DER HALLBERGER
IHRE UNABHÄNGIGE ORTSZEITUNG MIT TRADITION
VERLÄSSLICH • HEIMATVERBUNDEN • KOMPETENT
Erscheinungsweise: 14-täglich kostenlos an alle Haushalte und Betriebe • 26. Jahrgang • Nr. 15/26. Juli 2017

Wirtschaftssommer:

„Je mehr Kontakte, desto mehr Kontrakte"

Gemeinde empfängt 230 Wirtschaftsvertreter

REDAKTION
Salzbergweg 20 • 85368 Wang
☎ 0 87 61 - 72 90 540
Fax 0 87 61 - 72 90 541
E-Mail: info@haasverlag.de
www.hallberger.de

Wegen Urlaub erscheint die nächste Ausgabe erst am 30. August 2017

Zum dritten Mal hatte die Gemeinde zum Wirtschaftssommer geladen – und es kamen so viele Unternehmer wie noch nie: 230 Gäste durften Bürgermeister Harald Reents und Wirtschaftsföderer Alexander Mademann im schicken Festzelt im Sportpark begrüßen.

Der Wirtschaftsstandort Hallbergmoos zählt knapp 1.400 Betriebe. Und die legen sich, wie Bürgermeister Harald Reents zur Begrüßung sagte, „täglich ins Zeug und sorgen dafür, dass der Motor brummt." Das beschert nicht nur den Unternehmen gute Bilanzen. Auch die Kommune profitiert davon: 29 Millionen Euro Gewerbesteuer wurden zuletzt eingezahlt.

Mit der Einladung der Bosse will man sich bedanken, so Reents, und gleichzeitig Gelegenheit zum „Netzwerken" und Informationsaustausch geben. Frei nach dem Motto von Moderator Moritz Küffner: „Je mehr Kontakte, desto mehr Kontrakte."

Dafür hatte die Gemeinde einiges aufgeboten: Lounge-Musik der Kölner Band Lola, ein Flying Buffet der Parkwirtschaft und zwei

230 Vertreter aus Wirtschaft und öffentlichem Leben hatten sich im Festzelt zum Informationsaustausch und Netzwerken eingefunden.

Die entspannte Atmosphäre im Sport- und Freizeitpark genossen die Gäste im Freien.

Referenten: Dirk Wisselmann, Leiter der Forschungsprojekte von BMW Connected Drive, informierte in einem einstündigen Vortrag über die Grundlagen von Fahrerassistenzsystemen und autonomes Fahren. Seit 40 Jahren, so Wisselmann, forscht und feilt der Automobilhersteller an der Technik. Nicht Entmündigung, sondern ein Plus an Freiheiten für Fahrer, Sicherheit und Effizienz, so Wisselmann, gehe damit einher. In einem ausführlichen, mit Bild- und Filmmaterial gespickten Referat, zeigte er den aktuellen Stand der Technik, gesetzliche Grundlagen und die Zukunftsperspektiven – „Stichwort Robo-Taxi" – auf und stellte sich Fragen aus dem Publikum.

Anschließend weihte Michael Neumüller, Chef des Bayerischen Obstzentrums und promovierter Agrarwissenschaftler, in einem beredten, kurzweiligen Vortrag die Gäste in

Dr. Dirk Wisselmann (BMW) informierte in seinem Vortrag über automatisiertes Fahren.

In das „Geheimwissen Obst" weihte Referent Dr. Michael Neumüller (Bayerisches Obstzentrum) ein.

„Chillige" Loungemusik steuerte die Band Lola bei.

Meet and greet: Vertreter örtlicher Unternehmen gaben sich ein Stelldichein.

das „Geheimwissen Obst" ein: „Ich bin froh zu hören, dass BMW seit 40 Jahren die Technik entwickelt. Bei mir dauert's nur 20 Jahre, bis eine neue Apfelsorte entsteht." 6000 Apfelsorten, 3000 Birnensorten und 3000 Zwetschgensorten – und damit mehr als Hallbergmoos Einwohner hat – gibt es. Und Neumüller kennt sie nicht nur alle, er erforscht sie und entwickelt neue Sorten: Den Freiherr von Hallberg-Apfel beispielsweise oder die Allergiker-freundliche Gräfin Goldach – und als einziger in ganz Europa neue Zwetschgensorten. Welches das beste Obst ist? Nicht das, das gerade im Trend ist. Das Beste ist das, was einem persönlich am besten schmeckt, so Neumüllers Botschaft. Kein großes Geheimnis also – man sollte nur oft und regelmäßig zugreifen. Dann darf's auch zwischendurch mal ein Schweinsbraten sein.

(Text / Fotos: eoe)

Aus der Gemeinderatssitzung vom 11. Juli 2017

Bekanntgaben

Personalkarussell dreht sich weiter

Als neuer Mitarbeiter im Rathaus (Sachgebiet P1) wurde Markus Thalhammer dem Gemeinderat vorgestellt. Neu dazustoßen wird Brigitte Feierfeil in der Abteilung Finanzen. Verabschiedet hat sich Juliane Dannat (Sachgebiet S6), deren Auflösungsvertrag der Rat zugestimmt hat.

Bundestagswahl am 24. September

Bei der Bundestagswahl am 24. September wird Sonja Perzl (Leiterin Sachgebiet S1) die Wahl im Rathaus leiten. Als Stellvertreterin wurde Verena Wagner (S2) bestellt.

W-Lan Hotspots

Auf dem Rathausplatz können fünf Accesspoints eingerichtet werden. Die benötigte Bandbreite ist, wie nun bekannt gegeben wurde, vorhanden. Weil die notwendigen Elektro- und Umbauarbeiten im Zuge der Rathauserweiterung erst im kommenden Jahr durchgeführt werden, wird's noch etwas dauern bis die öffentlichen Hotspots zugänglich sind. Im Sportpark wird es noch etwas länger dauern: Dort reichen die Kapazitäten nicht – deshalb kann ein W-Lan-Hotspot erst nach erfolgtem Breitbandausbau erfolgen (siehe Bericht unten).

Brunnensanierung lässt auf sich warten

Ob's in diesem Sommer noch was wird, erscheint fraglich: Der Springbrunnen vor dem Sportpark ist seit geraumer Zeit defekt (DER HALLBERGER berichtet) – und nun zieht sich die Sanierung in die Länge. Der Grund dafür seien, wie Bürgermeister Harald Reents mitteilte, Lieferschwierigkeiten beim Pumpenhersteller. In ungefähr drei Wochen, so heißt es, sollen die fehlenden Teile geliefert werden.

Twizzy-Treffen

Die Gemeinde hat das im August geplante Bundes-Twizzy-Treffen auf dem Hausler-Hof genehmigt. Darauf hat Bürgermeister Harald Reents vorsorglich hingewiesen. Pkw-Treffen sind eigentlich im Sondergebiet „Erlebnisbauernhof" ausgeschlossen. Doch da es sich um geräuscharme E-Fahrzeuge handelt, sei die Veranstaltung zulässig. Im übrigen seien bestehende Auflagen einzuhalten. Der Bürgermeister kündigte strenge Kontrollen an.

Restrate für Kinderkrippe

Für den Neubau der Kinderkrippe im MABP hat die Kommune bereits 750.000 Euro staatliche Zuwendungen erhalten. Die noch offene Restrate von 236.400 Euro wird sie im laufenden Haushaltsjahr vereinnahmen.

Beschlüsse

Mehr Bandbreite

Die Telekom wird weitere Teile des Gemeindegebiets mit schnellem Internet erschließen. Der Gemeinderat gab für den Breitbandausbau, der in 24 Monaten abgeschlossen sein soll, grünes Licht. Außerdem hat man nach dem Vorbild der Nachbargemeinde Neufahrn einen „Masterplan" entwickeln.

Um Fördermittel vom Freistaat zu bekommen, hat die Kommune zunächst eine Markterkun-

dung durch die Firma Corwese (Seefeld) durchführen lassen. Für die Förderung der sogenannten „Wirtschaftlichkeitslücke" beim Breitbandausbau stehen staatliche Zuschüsse bis zu 600.000 Euro bei einem Fördersatz von 60 Prozent im Raum. Michael Räbiger (Corwese) hält sogar einen Fördersatz bis zu 80 Prozent für möglich.

Die Markterkundung und Auswertung der beiden nun vorliegenden Angebote ließen Räbinger eine klare Empfehlung für die Deutsche Telekom aussprechen: Das Gesamtpaket des Netzanbieters hat im direkten Vergleich 91 Wirtschaftlichkeitspunkte, das des Konkurrenten lediglich 80 Punkte erzielt. Die förderfähige „Wirtschaftlichkeitslücke" bei der Telekom bezifferte Räbinger auf insgesamt 762.000 Euro, die Mitbewerber kam auf 894.000 Euro.

Je nach Fördersatz ist der Kostenaufwand für die Kommune überschaubar – und geringer als ursprünglich kalkuliert. Geht man von einem Fördersatz von 60 Prozent aus, müsste die Gemeinde 304.000 Euro investieren. Ausgegangen war man zunächst von 400.000 Euro. Der Rat vergab den Auftrag einstimmig an die Telekom.

Profitieren werden laut Räbinger 379 Haushalte – verteilt auf das gesamten Gemeindebiet: 121 Gebäude will die Telekom über Glasfaserkabel und einer Leistung von 200 Mbits pro Sekunde vernetzen, bei 18 Gebäuden springen lediglich 50 Mbits heraus. Etliche davon liegen im Munich Airport Business Park. Dort sind, wie Räbinger aufzeigte, die meisten Bürokomplexe bereits mit höheren Kapazitäten ausgestattet. Eine zusätzliche Versorgung in verbliebenen Nischen wäre nicht sinnvoll.

Werkzeug und Maschinen Verleih GmbH
Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/10 90, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

„Für unsere Region ist ein leistungsstarkes Internet ein Muss. Wir dürfen da nicht locker lassen", unterstrich Bürgermeister Harald Reents (CSU). Unabhängig von Förderprogrammen gelte es, den Breitbandausbau voranzutreiben. Denn die Glasfasertechnologie werde in 10 bis 15 Jahren nach Expertenmeinung Standard sein. „Wir entwickeln stetig neue Baugebiet. Da sollten wir langfristig planen und einen Masterplan entwickeln", schlug Reents vor. Konkret hieße das: Bei künftigen Tiefbaumaßnahmen – etwa wenn ein Neubaugebiet erschlossen oder eine Straße saniert wird – verlegt die Kommune Glasfaser-Leerrohre – und vermietet sie später an einen Netzbetreiber. Das erspart mehrmaliges Aufreißen von Straßenzügen – und vor allem Kosten von bis zu 70 Prozent, so Räbiger. Die Vermietung und Wertschöpfung dieser passiven Netzelemente werde beispielsweise in Neufahrn und Kranzberg bereits praktiziert. Mit der Ausarbeitung des Masterplans, die vom Bund bezuschusst wird, wurde einstimmig die Firma Corwese beauftragt. Priorität sollte dabei, wie Josef Niedermair (CSU) unterstrich, das Sportzentrum haben. Denn dort, „wollen die Leut' mit Whatsapp häufig faxen", die Kapazitäten reichten aber oftmals nicht aus.

Freundeskreis „erstKlassiK" wird Bürgerarbeitskreis

Aus dem Freundeskreis „erstKlassiK" wird ein Bürgerarbeitskreis. Einem entsprechenden Antrag von Marcus Mey (CSU) hat der Gemeinderat einstimmig befürwortet. Die Entscheidung steht im Zusammenhang mit der Umwandlung der Volkshochschule e.V., die künftig als gemeindliche Einrichtung geführt werden soll (DER HALLBERGER berichtete).

Bisher wurden die Konzertreihe „erstKlassiK" von der Volkshochschule veranstaltet – und von Ehrenamtlichen organisiert. Die Ehrenamtlichen werden sich auch weiterhin engagieren. Doch die Kommune will den rechtlichen Rahmen letztlich für die nicht unbeträchtlichen Verpflichtungen absichern. Deshalb tritt künftig die Gemeinde als Veranstalter, Vertragspartner und Budgetverantwortlicher in die Verantwortung. Ein- und Auszahlungen können über den Haushalt der Kommune verbucht werden und etwaige Abgabeverpflichtungen, beispielsweise gegenüber der Künstlersozialkasse, ordnungsgemäß verbucht werden. Gerade bei ausländischen Künstlern muss, wie es aus dem Rathaus heißt, auch Einkommens- und Umsatzsteuer an das Finanzamt abgeführt werden.

Finanziell ist die Kommune ohnehin schon seit 2008 für „erstKlassiK" eingetreten. Für den Defizitausgleich wurden jährlich 10.000 Euro bereitgestellt, jedoch nie voll ausgeschöpft. Durch die Änderung der Organisationsform ändert sich an den Ausgaben prinzipiell nichts. Für das Jubiläumsjahr 2018 wurde das Budget übrigens auf 12.000 Euro aufgestockt. Arbeitskreisleiter wird Vladimir Genin, der künstlerische Leiter von „erstKlassiK". Seine Stellvertreterin ist Marion Lamina.

Jahresabschlüsse

Die Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2003 bis 2010 hat der Gemeinderat einstimmig festgestellt und der Gemeindeverwaltung die Entlastung erteilt (Art. 103 der Gemeindeordnung). Der Entscheidung war ein aufwändiges Berechnungs- und Prüfverfahren vorausgegangen, das letztlich auf der Einführung der doppelten Haushaltsführung basiert. Hallbergmoos hatte die Doppik 2002 eingeführt. Zu diesem Zeitpunkt existierten noch keine offiziellen Bewertungsrichtlinien – diese wurden erst 2008 durch das Bayerische Staatsministerium erlassen.

Der HALLBERGER macht URLAUB!

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. August. Anzeigenschluss ist Mittwoch, 23. August.
Wir wünschen schöne Ferien!

Die Gemeinde hat sich in Absprache mit dem kommunalen Prüfungsverband entschieden, die umfangreichen Eröffnungsbilanzkorrekturen in Anlehnung an diese Bewertungsrichtlinie im Buchungsjahr 2003 vorzunehmen und somit die Schlussbilanz 2003 neu zu erstellen. Mit der Anpassung der Vermögensbewertung ist ein kommunaler Vergleich mit anderen Kommunen gewährleistet. Der Gemeinderat verabschiedete demgemäß die Korrekturen und Jahresabschlüsse (2003 – 2010).

Wilms Heiz-, Trocknungs- u. Reinigungsgeräte
Verkauf · Service · Vermietung
Bockhorni GmbH · Tel. 08 11 / 10 90
Wilhelmstr. 13 · 85399 Hallbergmoos

Defizitausgleich für offene Ganztagsschule

Den Defizitausgleich 2016 für die offene Ganztagsschule hat der Gemeinderat einstimmig genehmigt. Bei der Gegenüberstellung von Gesamteinnahmen (58.508,38 Euro) und Ausgaben (63.592,27 Euro) beläuft sich das Defizit auf 5.084,27 Euro. Ursächlich war ein längerfristiger Ausfall von hauptamtlichem Personal (Erkrankung), der mit Zusatzkräften und Überstunden von Mitarbeitern kompensiert wurde. Die Kommune hat sich gegenüber dem Träger (AWO) vertraglich zur Übernahme des negativen Betriebsergebnisses verpflichtet.

Defizitausgleich für Rappelkiste

Auch für die Rappelkiste e.V. trägt die Kommune das 2016 entstandene Defizit in Höhe von 1.450,87 Euro. Die vorgelegte Abrechnung wurde überprüft und nicht beanstandet.

Höherer Gewichtungsfaktor im Kindergarten Regenbogen

Einem Antrag der AWO, dem Träger des integrativen Kindergarten Regenbogens, ist der Gemeinderat einstimmig gefolgt: Er zielt auf eine Erhöhung des Gewichtungsfaktors 4,5 + 0,92 ab. Ziel und Inhalt der Regelung ist es – vereinfacht ausgedrückt – die integrative Arbeit in der Kinderbetreuungseinrichtung zu stärken. Mit der Entscheidung folgt der Gemeinderat den Empfehlungen von Bayerischem Städtetag, Gemeindetag, Spitzenverbänden der Wohlfahrtspflege und letztlich Sozialministerin Ursula Stewens. Die Berechnung des Zusatzfaktors (0,92) basiert auf der Anzahl der betreuten Integrationskinder. Als zusätzliche Förderkosten werden von Gemeinde und Freistaat Bayern jeweils 35.000 Euro zusätzlich (ab 2018) zur Verfügung gestellt.

Neuer Straßenname

Wenn es darum geht, einen neuen Straßennamen zu vergeben, dann ist eines garantiert: Eine lange Diskussion über persönliche Präferenzen. Dem einen Gemeinderat – Helmut Ecker (Einigkeit) nämlich – ist's herzlich egal, ob die neu zu taufende Straße in der Nähe der Leopoldstraße nun Luisenstraße, Sophienstraße oder Rudolfstraße heißt. Kann man ja einfach der Reihe nach vergeben. Dem anderen stellt's quasi die Nackenhaare auf, wenn eine preußische Königin – Luise (1776 – 1810) Namenspatronin wird. Dann schon lieber, so Stefan Kronner (SPD), der Sissi-Sohn und österreichische Kronprinz Rudolf. Würd' ja auch ganz gut ins Viertel passen, wo Regenten aus dem bayerischen Königshaus die Vorherrschaft haben.

Also kam es wieder einmal wie es kommen musste. Eine sehr kuriose, um nicht zu sagen konfuse Kampfabstimmung folgte: 15:4 gegen Luise, 12:7 gegen Sophie, 12:7 gegen Rudolf. Keine Mehrheit für niemanden. Deshalb gingen Sophie und Rudolf ins Abstimmungsfinale, wo letzten Endes Sissi-Tochter Sophie Friederike von Österreich (1855 – 1857) mit 12:7 Stimmen die Oberhand behielt. *(eoe)*

CLEANINGDUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB
24-Stunden-Notdienst, auch Sonn- und Feiertags
Gebührenfrei unter 0800 - 096 96 45
Rohr- und Kanalreinigung, Kanalsanierung
TV-Kanaluntersuchung, Kanaldruckprüfung
Grubenentleerung, Hebeanlagenservice
Tiefgaragenentsorgung, Sondermüllabfuhr
Wartung von Öl-, Benzin und Fettabscheidern
Dichtigkeitsprüfungen
Installation, Sanierung
Cleaningduck Blunck GmbH
Tel.: 089 - 96 96 45
Fax: 089 - 96 46 43
www.cleaningduck.de

Goldach Markt
FAIR FEIN FREUNDLICH
Frische Garnelen aus Bayern
Good Gamba – DIE BAYERISCHE GARNELE
THE URBAN Crusta Nova FISHERMEN
REGIONAL-STAR '17
1. Platz – Kategorie Innovation
SASHIMI QUALTITÄT
– süßlich, nussiger Geschmack sogar roh zu genießen
NIEMALS TIEFGEFROREN
– einzigartig frisch, mit festem Biss
OHNE ANTIBIOTIKA
– keine chemischen Zusätze, keine Glasur, keine Tricks
ARTGERECHT
– bestes Futter, viel Platz durch geringe Besatzdichten
REGIONAL
– kurzer Transportweg, aus der Farm auf den Tisch – schneller geht's nicht
PURER GENUSS
– fettarm und eiweißreich, für eine ausgewogene Ernährung
Good Gamba – die zeitgemäße Art Meeresfrüchte zu genießen
Wir sind für Sie da!: Mo. bis Sa. 7.30 bis 20.00 Uhr
Hauptstraße 29 • 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11-36 23 • Fax 08 11-86 77 • info@goldachmarkt.de
www.goldachmarkt.de

Bekanntmachungen der Gemeinde

Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 24. September 2017 gesucht

Die Gemeinde Hallbergmoos benötigt für die Bundestagswahl am 24. September 2017 Wahlhelfer. In Hallbergmoos werden 8 Urnenwahl- und 4 Briefwahlstimmbezirke eingerichtet, die mit jeweils 8 Wahlvorstandsmitgliedern besetzt werden. Diese sollen aus wahlberechtigten Hallbergmoosern und Goldachern bestehen und nicht nur aus Parteimitgliedern und Personal der Gemeinde Hallbergmoos.

Wir wenden uns deshalb mit der Bitte an alle Wahlberechtigten unserer Gemeinde, sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung zu stellen und die Durchführung der Bundestagswahl aktiv zu unterstützen. Wir freuen uns, Helfer zu begrüßen, die uns bereits bei vergangenen Wahlen tatkräftig unterstützt haben, aber auch neue Gesichter sind herzlich willkommen. Ihre freiwillige Tätigkeit wird mit einer Wahlhelferentschädigung von 50 Euro belohnt.

Wahlberechtigt sind alle, die am 24. September 2017:

- Deutsche im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sind,
- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten,
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Interessierte melden sich bitte telefonisch bei Frau Sonja Perzl unter 08 11/55 22 315 oder bei Frau Verena Wagner 08 11/55 22 318, per E-Mail unter ordnungsamt@hallbergmoos.de oder persönlich im Rathaus im Zi. 2.06 und lassen sich dort vormerken.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Unterstützung!

Sportlerehrung 2017

Am 17. Oktober 2017 findet unsere diesjährige Sportlerehrung statt.

Geehrt werden alle, die einen Weltmeister-, Europameister-, Deutschen Meister- oder Bayerischen Meistertitel seit der letzten Sportlerehrung im Oktober 2016 errungen haben. Weiter können auch Sportlerinnen und Sportler, die überdurchschnittliche Leistungen vollbracht haben, vorgeschlagen werden.

Wenn Sie Bürger von Hallbergmoos sind und in einem auswärtigen Verein erfolgreich waren, dürfen Sie sich auch auf die Vorschlagsliste setzen lassen.

Zur problemlosen Organisation der Ehrung ist es erforderlich, dass die zu ehrenden Personen, namentlich mit Wohnortangabe bis **spätestens 28. August 2017** bei Frau Mach, Tel. 0811 55 22-124, in der Gemeinde Hallbergmoos gemeldet werden. Gerne können Sie sich auch unter buergermeister@hallbergmoos.de anmelden.

Kinder-Sportlerehrung 2017

In diesem Jahr wollen wir zum zweiten Mal Kinder bis 14 Jahre ehren, die sich sportlich hervorgehoben haben. Diese Ehrung findet am 17. Oktober 2017 statt.

Geehrt werden alle Kinder bis 14 Jahre (Altersklasse zur Zeit des Wettkampfes), die seit Oktober 2016 in einer Meisterschaft als Einzelstarter oder in einer Mannschaft einen 1. Platz errungen haben.

Wenn Ihr Kind (Bürger von Hallbergmoos) in einem auswärtigen Verein erfolgreich ist, dürfen Sie es auch auf die Vorschlagsliste setzen lassen.

Zur problemlosen Organisation der Ehrung ist es erforderlich, dass die zu ehrenden Personen namentlich mit Geburtsdatum und Wohnortangabe bis **spätestens 28. August 2017** bei Frau Mach, Tel. 0811 55 22-124, in der Gemeinde Hallbergmoos gemeldet werden. Gerne können Sie die Kinder auch unter buergermeister@hallbergmoos.de anmelden.

Abholung und Rückgabe von Abfallbehältern im Wertstoffhof der Gemeinde Hallbergmoos

Grundsätzlich gilt, dass der Eigentümer eines Grundstücks für die Entsorgung des darauf anfallenden Abfalls zuständig ist. Er ist verpflichtet Abfallbehälter in der ausreichenden Größe zur Verfügung zu stellen und holt diese selbst im Wertstoffhof ab oder gibt sie zurück.

Ist es dem Eigentümer nicht möglich die Abfallbehälter selbst abzuholen oder abzugeben, so hat dieser die Möglichkeit eine andere Person damit zu beauftragen. Zukünftig müssen „Nicht-Eigentümer" (Hausmeister, sonstige Personen) eine schriftliche Vollmacht vom Eigentümer vorweisen, damit Sie in seinem Namen Abfallbehälter abholen oder zurückgeben können. Ohne Vollmacht werden zukünftig keine Abfallbehälter mehr ausgegeben. Auf der Homepage der Gemeinde Hallbergmoos wird ein Formular zur Erteilung der Vollmacht zur Verfügung gestellt.

Zu beachten ist, dass die Daten des Eigentümers, des Bevollmächtigten, die Lage des Objektes (Straße und Hausnummer), sowie die Anzahl der Tonnen und die Tonnenart auf der Vollmacht angegeben werden müssen und die Vollmacht im Original vorliegt.

Bei Objekten, welche von einer Hausverwaltung erstmals vertreten werden, gilt folgendes: Hausverwaltungen melden sich bitte vorher im Sachgebiet F4 – Steuern und Gebühren bei Frau Zollner, damit die Hausverwaltung als Bescheidempfänger hinterlegt werden kann. Die Hausverwaltung kann daraufhin einen Hausmeister oder anderen Mitarbeiter mit der Abholung der Tonnen bevollmächtigen. Die Vollmacht muss trotzdem im Wertstoffhof vorgelegt werden.

Der Abholer muss zur Abholung einen amtlichen Ausweis vorlegen. Dieses Vorgehen ist notwendig, damit die Tonnenrückgaben und – abholungen korrekt ablaufen.

Fragen diesbezüglich können immer montags bis freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr an Frau Zollner, Sachgebiet F4 – Steuern und Gebühren gestellt werden.

APOTHEKE AM BACH GOLDACH

APOTHEKER A. WAIZENEGGER
Hauptstraße 66 · 85399 Hallbergmoos
Tel. (08 11) 9 86 00 · Fax (08 11) 9 86 01
E-Mail: mail@apotheke-am-bach.de
Homepage: www.apotheke-am-bach.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr
Sa 8⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Unser Bestes für MUTTER + KIND
Jeden Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Baby-Mess- und Wiegetag und Mütterberatung
Unsere examinierte Kinderkrankenschwester berät Sie über Ernährung und Pflege Ihres Kindes
❍ Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
❍ Durchgehende Öffnungszeiten
❍ Botendienst: Sie können über Telefon, Fax oder Homepage bestellen. Wir liefern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

NUK HUMANA AVENT MAM MILUPA STADELMANN WELEDA

Mittelmäßiges Ergebnis

Beim Stadtradeln legen 51 Teilnehmer 12.460 Kilometer zurück

Im Mittelfeld ist das Hallbergmooser Team nach dem Abschluss der Aktion Stadtradeln gelandet: Drei Wochen lang traten 51 Teilnehmer in die Pedale und legten insgesamt 12.460 Kilometer zurück. Ein akzeptables, wenn auch kein überragendes Ergebnis.

„Leider haben wir nicht die Resonanz erreicht, wie dies zum Beispiel in Neufahrn oder Moosburg der Fall ist. Dort nehmen sehr viel mehr Firmen, Vereine und Schulklassen teil. Es wäre auch sehr schön gewesen, wenn es etwas mehr pedale Unterstützung aus dem Gemeinderat gegeben hätte", fasste Organisator Robert Wäger das Ergebnis zusammen. Und auch im Vorjahresvergleich schneidet Hallbergmoos deutlich schlechter ab: 2016 beteiligten sich 73 Stadtradler und legten dabei 22.213 Kilometer zurück.

Wägers Dank galt indes den aktiven Teilnehmern sowie Georg Schu (Arbeitskreis Radwege) und Stefan Lochner (VfB-Abteilungsleiter Ski & Wandern). Der VfB stellte auch heuer wieder das größte Team mit den meisten Kilometern. Überschaubar war indes laut Wäger die Zahl der Kommunalpolitiker, die sich aufs Rad geschwungen haben. Zusammen mit der Wirtschaftsförderung will man im kommenden Jahr versuchen, mehr Firmen zu mobilisieren. Denn, so Wäger, dem Radverkehr kommt eine immer größere Bedeutung zu, das zeigt auch die rege Arbeit des AK Radverkehrs, der viele Verbesserungen auf den Weg gebracht hat und noch einiges an Ideen bereithält. Die bundesweite Aktion Stadtradeln soll dazu ein Signal sein, einfach mal auszuprobieren, wie oft man doch auf das Auto verzichten kann. „Dies würde unseren Ort sicher noch lebenswerter machen." Und natürlich die Ökobilanz deutlich aufwerten. *(Text: eoe)*

Fahrt zum „Oktoberfest Predazzo"

Wie in jedem Jahr, wird auch dieses Jahr wieder die Busreise zum „Oktoberfest" nach Predazzo durch die Gemeinde Hallbergmoos bezuschusst.

Die Abfahrt ist am Freitag, 13. Oktober um 14.00 Uhr (Mittelschule Hallbergmoos), Rückfahrt am Sonntag, 15. Oktober um 16.00 Uhr.

Der „Arbeitskreis Predazzo" wird auch in diesem Jahr wieder bei der Zimmerreservierung behilflich sein.

Am Samstagvormittag ist eine Besichtigung mit einem danach folgendem Mittagessen geplant und am Samstagabend steht der Besuch des Oktoberfests auf dem Programm.

Am Sonntag findet der Festumzug durch Predazzo statt, mit anschließendem Ausklang auf dem Oktoberfest.

Weitere Informationen finden Sie demnächst auf der Facebook-Seite: **https://www.facebook.com/groups/PartnerschaftPredazzo-Hallbergmoos/** oder unter Tel.: 0811/99678-36.

Wer Interesse hat mitzufahren, meldet sich bis zum **20. September** an unter akpredazzo@web.de. Vor- und Zuname sowie Adresse mit Telefonnummer aller angemeldeter Personen nicht vergessen (die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt).

Die Anmeldungen sind verbindlich, daher werden nur diese berücksichtigt, die bis zum 20. September den Anmeldepreis für das Doppelzimmer von 85 Euro p.P. oder 100 Euro p.P. für das Einzelzimmer (2 ÜF und Bus) überwiesen haben. Die Bankverbindung wird Ihnen dann nach Ihrer Anmeldung mitgeteilt. Alle weiter anfallenden Kosten bezahlt jeder selbst vor Ort.

Der AK Predazzo freut sich auf Ihre Anmeldungen! *(gra)*

IMPRESSUM

Herausgeber:
HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien,
Angelika Haas
Salzbergweg 20, 85368 Wang
Telefon 0 87 61-72 90 540, Telefax 0 87 61-72 90 541
E-Mail: info@haasverlag.de • www.hallberger.de

Redaktionsleitung:
Gerhard Haas (V.i.S.d.P.) – Verlagsanschrift
DER HALLBERGER erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte in Hallbergmoos und Goldach verteilt. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortlichkeit der Autoren und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos (Kürzel: gra) wird keine Gewähr übernommen, diese werden auch nicht zurückgesandt.

Redaktionsmitarbeiter:
Eva Oestereich (eoe), Manfred Hillen (mhl), Sabina Brosch (sab), Anton Schweißgut (as), Gerhard Haas (ha), Simon Bauer (siba), Bert Brosch (bb).

Fotos: Eva Oestereich, Gerhard Haas, Manfred Hillen, Sabina Brosch.

Herstellung:
HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art von Bild und Text, sowie der von uns gestalteten Anzeigen ist nicht gestattet.

Erscheinungsweise: 14-täglich, mittwochs
Auflage: 4850 Stück

Ballonwettbewerb der Einigkeit:

Von der Goldach bis zum Attersee

Sieger-Ballon fliegt 153 Kilometer weit

Wind aus Ost-Süd-Ost und eine optimale Thermik: Ideale Bedingungen gab's beim Luftballon-Weitflug-Wettbewerb der parteifreien Wählervereinigung Einigkeit. Beim Osterfeuer im Goldachpark schickten 124 Kinder ihre Ballons auf die Reise. Am weitesten – exakt 153 Kilometer – flog der Ballon von Jouna Gareis.

Das Mädchen aus Rosenheim, die über Ostern ihre Familie in Goldach besucht hatte, durfte sich nun den Hauptpreis – einen Kinogutschein über 25 Euro abholen. Gelandet ist ihr Ballon im österreichischen Aurach am Hongar (Attersee). Amelie Schneider – ihr Ballon landete im 132 Kilometer entfernten Frankenmarkt (Österreich) – freute sich über den 2. Platz und einen Kinogutschein im Wert von 10 Euro. Platz 3 und ein weiterer Kino-Gutschein (10 Euro) ging an Mathias Ducker aus Hallbergmoos – sein Ballon flog 55 Kilometer weit bis nach Aschau (am Inn).

Für den Finder des Siegerluftballons, Reinhard Martin aus Aurach, gab's als Dankeschön einen Sonderpreis (10 Euro Amazon-Gutschein). Mit den Gewinnern freute sich die Vorstandschaft der Einigkeit bei der Siegerehrung im Goldachpark. *(Text/Foto: eoe)*

Strahlende Sieger im Goldachpark: Helmut Ecker (1. Vorsitzender Einigkeit), Nadine Mynarik und Wolfgang Reiland (Stellvertreter) übergaben Jouna Gareis (1. Platz), Amelie Schneider (2. Platz) und Mathias Ducker (3.Platz) die Siegergutscheine.

Zünftiges Sommerfest der SPD

Nicht zu heiß, und nicht zu kalt: Nahezu perfekt waren die Bedingungen für das Sommerfest des SPD-Ortsvereins.

Gefeiert wurde in der Gaststätte Gruber im Notzingermoos – mit zünftiger Blasmusik der Goldacher Buam und Schmankerl vom Grill. Und auch für ausreichend Flüssig-Nahrung war gesorgt: 60 Liter Freibier standen parat. Und natürlich mischten sich SPD-Chef Max Kreilinger – in den Auftrittspausen der Goldacher Buam – sowie die Gemeinderäte Konrad Friedrich, Heinz Bergmeier und Stefan Kronner unter die Gäste – und freuten sich über die entspannte Atmosphäre der Veranstaltung. *(Text / Foto: eoe)*

§
RECHTSANWÄLTE
HACK & BERNAU
Theresienstraße 73 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/99 89 551 · Fax 08 11/99 89 552
www.ra-hackundbernau.de

ANHÄNGER - & TRANSPORTER - VERLEIH HALLBERGMOOS
Abholung nur mit Voranmeldung. Am Ludwigskanal 6, (nach Wertstoffhof)

2017	TRANSPORTER	Ideal für Umzug	2,5 + 2,7 to AT	2,0 to PLANE	0,75 to KOFFER	1,3 to GITTER
Nur Mo-Do Kurztarif	79.-€/6 Std.	99.-€/6 Std. inkl.100 km Frei	30.-€/6 Std.	30.-€/6 Std.	12.-€/6 Std.	12.-€/6 Std.
Mo - Do	89.-€/TAG	109.-€/TAG inkl.200 km Frei	35.-€/TAG	35.-€/TAG	15.-€/TAG	15.-€/TAG
Fr - So	99.-€/TAG	139.-€/TAG inkl. 200 km Frei	39.-€/TAG	39.-€/TAG	16.-€/TAG	16.-€/TAG

Tel. 0811 - 3314 www.autoborcea.de Handy 0160 - 8429441

Acht neue First Responder absolvierten erfolgreich ihre Abschlussprüfung

Die First-Responder-Einheit hat Verstärkung bekommen: Acht neue Kräfte haben gerade ihre 80-stündige Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. DER HALLBERGER war bei der praktischen Abschlussprüfung mit dabei.

„Die Prüfungsteilnehmer müssen zum Abschluss zwei Notfallsituationen meistern", erklärt Stephan Zobel (1. Kommandant FFW Goldach). Die eine: Eine Reanimation. Im ersten Stock des Feuerwehrhauses liegt eine bewusstlose Person. Julia Maurer und Markus Huber übernehmen die medizinische Versorgung. Wie in der Realität sind die First Responder – wegen der Stationierung vor Ort – meist schneller am Patienten als Notärzte und Sanitäter. Bis zu deren Eintreffen übernehmen die First Responder die Versorgung. Der Erkrankte – in diesem Fall ein Dummie – wird in den Saal getragen. Bodycheck, Beatmung und Herzdruckmassage – die beiden Prüflinge wechseln sich da in kurzen Abständen ab – folgen. „Der Wechsel war super", kommentiert Kreisfeuerwehrarzt Dr. Christian Fiedler später die Durchführung. Die Reanimation ist kräftezehrend, um den richtigen Rhythmus zu halten, erfolgt der schnelle Wechsel.

Julia Maurer und Markus Huber haben die Aufgabe zur Zufriedenheit der weiteren Beobachter – Peter Wörl (Lehrgangsleiter), Andi Dobmeier (FR-Leiter) und Feuerwehr-Kommandant Stephan Zobel – gemeistert. Sie eilen nun zum nächsten Einsatz – und versorgen einen gestürzten Skateboarder. Auch da: alles richtig gemacht.

Auch für die anderen Lehrgangsteilnehmer, die seit April in ihrer Freizeit die Grundlagen der erweiterten Ersten Hilfe in Theorie und Praxis gelernt und trainiert haben, verläuft die Prüfung mit Erfolg: Maurice Köhler, Verena Wagner, Michael Borgmann, Andreas Voigt, Thomas Moosburger, Magdalena Langer, Julia Maurer und Markus Huber gehören nun zum FR-Team, das bei der FFW Goldach nun 27 Einsatzkräfte zählt, die bei medizinischen Indikationen als schnelle Einsatzgruppe seit 2008 wertvolle und oftmals lebensrettende Hilfe leistet. *(Text / Fotos: eoe)*

Genau hingeschaut haben Stephan Zobel (1. Kommandant Goldach), Andreas Dobmeier (FR-Leiter) und Kreisfeuerwehrarzt Dr. Christian Fiedler beim simulierten Unfall eines gestürzten Skateboarders. Prüfungsteilnehmer Julia Maurer und Markus Huber übernahmen die Erstversorgung.

Verband auf die Platzwunde, Halskrause anlegen, Vitalfunktionen messen: Julia Maurer und Markus Huber haben das Unfallopfer fachmännisch versorgt.

Open Air-Kino:

Publikumsmagnet Baywatch

Ziemlich kalt hat die Open Air-Kinowoche des Kultursommers begonnen. Doch das konnte eingefleischte Rocky Horror Picture-Fans natürlich nicht davon abhalten, den Kultstreifen zu zelebrieren. Stilecht gekleidet als Eddie – im Film dargestellt von Meat Loaf – hat es sich Rainer Schättler (Foto) auf den Lounge-Möbeln gemütlich gemacht. Freilich konnten sich die Zuschauer auch ohne Kostümierung – wie es seit vielen Jahren Kult ist – aktiv einbringen: An der Kinokasse wurden „Fanbags" mit Reis, Wasserpistole, Zeitungspapier zum Hütchenfalten, Knicklichter, Handschuhen und Toilettenpapier (zum Werfen!) ausgegeben. Und das Publikum macht davon mit Wonne Gebrauch.

Einen echten Höhepunkt und volle Ränge dann am vergangenen Dienstag: Bei hochsommerlichen Temperaturen strömten 308 Besucher auf's Gelände – etliche davon in

Stilecht gekleidet als Eddie – im Film dargestellt von Meat Loaf – hat es sich Rainer Schättler (Foto) zur Rocky Horror Picture Show auf den Lounge-Möbeln gemütlich gemacht. Reiswerfen und Wasserpistole spritzen inklusive.

„Fanbags" mit den wichtigsten Accessoires für die Rocky Horror Picture Show verteilten Marina Koch, Renate Hofbauer und Benjamin Henn am Einlass.

Eine Top-Figur und viel Vergnügen machten die Rettungsschwimmer vom Sportparkweiher: Kino-Fans mischten sich in „Baywatch"-Outfit ins Publikum.

Flamigos und Palmen im Fokus: Die Kino-Crew war immer für einen Spaß zu haben – wie hier Renate Hofbauer (VfB) mit dem sommerlichen Durchblick.

Lange Schlangen an den Kinokassen: Die Vorstellungen beim einwöchigen Open-Air-Kino waren gut besucht. Allein bei Baywatch kamen über 300 Besucher.

rotem Baywatch-Outfit (siehe Foto). Die Filmkomödie (von 2017) um die Rettungsschwimmer von Malibu – nach der gleichnamigen Fernsehserie der 1990'er-Jahre – um Oberbademeister Mitch Buchanann (einst David Hasselhoff, nun Dwayne Johnson) sorgte für vergnügliche Stunden. Gut lachen hatten auch die „Rettungsschwimmer" im Publikum: Für sie gab's eine Tüte Popcorn gratis – und für alle einen vergnüglichen Kinoabend in einer lauen Sommernacht.

Bridge Jones' Baby, Sing, La La Land, Fantastische Tierwesen, Die Schöne und das Biest und Fluch der Karibik 5 stießen auf gute Resonanz – und ließen die Verantwortlichen eine positive Bilanz ziehen.

(Text: eoe / Fotos: eoe, ha)

Kostenlos Parken! • 5 Std. bei einem Verzehr von 20 Euro

bei einem Verzehr von 20 Euro 3 Std. • bei Veranstaltungen 5 Std. • *nur im Parkhaus P20*

Tante Ju

BESUCHERPARK
NORDALLEE 7
85356 MÜNCHEN-FLUGHAFEN

airbräu unfiltriert
Brauhaus ★ Kleinkunst ★ Biergarten

Tel. 089 / 975 931 11
reservierung.allresto@munich-airport.de
www.airbraeu.de • #airbraeu

Kultursommer:

Piraten-Action in der Bücherei

Wer kennt das „Magische Baumhaus"? Viele Finger reckten sich auf die Frage in die Höhe. Laura Mann und Stephan Bach haben sie gestellt. Sie sind mit ihrer interaktiven Lesung des Kinderbuch-Bestellers zu Gast in der Gemeindebücherei – und da ist jede Menge geboten.

Kein Wunder, denn die Abenteuer der Geschwister Anne, Philipp und ihrem zauberhaften Baumhaus kennt buchstäblich jedes Kind. Die Zauberkräfte des Baumhauses wirbeln die Geschwister regelmäßig durch Raum und Zeit, wo sie spannende Abenteuer mit Dinosauriern, Rittern oder Wikingern in fernen Länder oder längst vergangenen Zeiten erleben .Autorin Mary Pope Osbourne hat über 56 Bände veröffentlicht, wissen die kleinen Leseratten die sich zur interaktiven Baumhaus-Party in der Bibliothek versammelt haben – und sich auf den Stühlen und Treppenstufen drängen. Sie sind nicht nur Zuhörer, sondern auch die Kulisse der Abenteuer.

Sie trampeln, zischen, pfeifen und rufen lauthals – und geben die Geräuschkulisse für einen peitschenden Sturm und die schäumende Gischt auf der karibischen Insel, wo Anne und Philipp mit ihrem magischen Baumhaus dieses Mal gelandet sind. Die Bücher zu lesen, ist schon spannend. Sie mit den beiden Schauspielern zu erleben ein Abenteuer: „Wir brauchen Piraten-Action", sagt Stephan Bach – und fordert die Mädchen und Buben auf, Piraten-Lieder – „laut und hässlich" soll's klingen – zu imitiert. Es wird gekreischt, ge-pfiffen, „Hey Oh" gesungen und herzlich gelacht.

Dazu spielen die beiden professionellen Schauspieler Laura Mann und Stephan Bach, beeindruckend in Auftreten, Gestik und Mimik, die Protagonisten. Mal kindlich-schlau als Anne und Philipp, dann wieder verwegen-wild und aufbrausend als Kapitän Säbelzahn. So authentisch spielt und liest das Duo die Abenteuer auf der Pirateninsel, dass ein Bub in der ersten Reihe kurzzeitig unter einem Stuhl in Deckung geht. Doch die Schauspieler, die jährlich etwa 150 interaktive Lesungen des Magischen Baumhauses in Süd- und Norddeutschland inszenieren, bringen genügend Sensibilität und Erfahrungen mit. Sie beruhigen: „Keine Angst, ist doch nur eine Geschichte", die vor allem eines tut: Spaß und Leselust machen! *(Text / Foto: eoe)*

Die Schauspieler Laura Mann und Stephan Bach lasen und spielten die Abenteuer der kleinen Helden Anne und Philipp im magischen Baumhaus. Action, Spannung und Spaß waren da garantiert.

Trampeln, pfeifen und kreischen: Die Mädchen und Buben gingen bei der „Piraten-Action" richtig mit.

TREND ECK
Susanne Wolf
Deko und Geschenkartikel für jeden Anlass.
Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Auenstraße 1
85399 Hallbergmoos
Tel.: 08 11/998 96 29
Fax: 08 11/998 96 28
E-Mail:
info@trendeck.de
www.trendeck.de

Kleinanzeigenannahme
www.hallberger.de

Tierklinik Neufahrn
Fachkompetenz und Erfahrung im Dienste Ihres Lieblings
Neben unserer täglichen Kleintiersprechstunde bieten wir weitere Untersuchungen an wie:
– Blut-, Urin- und Kotuntersuchungen im eigenen Labor
– Ultraschall – EKG – digitales Röntgen
– Endoskopische Untersuchungen – Futtermittelberatung
Wir führen sämtliche Operationen im Bereich Weichteile und Orthopädie durch und haben selbstverständlich die Möglichkeit der liebevollen stationären Betreuung und Unterbringung.
Wir sind: Montag bis Freitag von 11.00 – 13.00 und 16.00 – 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag für dringende Fälle von 11.00 – 13.00 Uhr für Sie da.
Außerdem sind wir rund um die Uhr für Notfälle erreichbar.
Tierklinik Neufahrn • Leitung: Dr. med. vet. P. Skorski, Dr. med. vet. F.X. Wittmann
Kirchenstraße 21 • 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck • www.tierklinik-neufahrn.de
Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie um Terminvereinbarung.
Tel. 0 81 65/6 10 44 und 6 10 45.

Lampionfest lockt viele Besucher aufs Goldacher Feuerwehrgelände

Für die Jahreszeit war's etwas zu kühl. Doch das kann Fans und Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Goldach nicht davon abhalten, das traditionelle Lampionfest zu besuchen. In Scharen strömten sie zum Feuerwehrhaus – und genossen gemütlich Stunden.

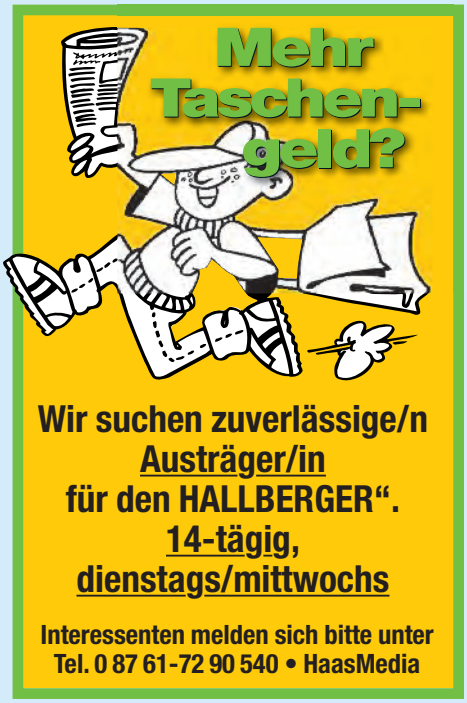
Schon am Nachmittag strömten Groß und Klein bei strahlendem Sonnenschein zum Goldacher Feuerwehrhaus – und genossen das Programm in vollen Zügen. Steaks und Würstl vom Grill, Musik, ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Tattoo-Studio und Spritzwand sorgten für Wohlergehen. Die Einsatzfahrzeuge standen am Eingang Spalier – und fanden ihre Bewunderer. Und natürlich stimmte auch das Flair: Am Abend leuchteten die Lampions und tauchten das Gelände in ein stimmungsvolles Licht.

(Text / Fotos: eoe)

An den mit Lampions dekorierten Tischen genossen die Gäste gemütliche Stunden.

Früh übt sich, wer einmal Feuerwehrmann werden will! Gelegenheit dazu hatten kleine Besucher an der Spritzwand.

Die Grillmeister der Goldacher Floriansjünger sorgten unermüdlich für Nachschub.



NACHGEFRAGT

Die Komfortzone verlassen – und davon profitieren

Tiefe Schluchten, wilde Wasser, beeindruckende Landschaften: Mit Michael Dirscherl kann man besondere Outdoor-Erlebnisse teilen – und davon profitieren: Unter das Motto „Motivation durch Aktivität" – kurz: MotAktiv – hat er sein Modell gestellt. HALLBERGER-Redakteurin Eva Oestereich sprach mit dem 49-Jährigen darüber.

Hallberger: Rafting, Canyoning, Hochseilgarten. Das sind ungewöhnliche Hobbys für einen Flachland-Tiroler.

Dirscherl: Ja, das könnte man so sagen. Ich organisiere, vermittle und leite solche Touren. Dabei verfolge ich das Motto „Motivation durch Aktivität". Sprich: Die eigenen Stärken erkennen, festigen und abrufen, wenn es darauf ankommt.

Hallberger: Wie hat das Ganze angefangen?

Dirscherl: 1999 hab' ich auf einer Autofahrt ein Plakat gesehen, dass ein Club im österreichischen Kössen Rafting-Touren anbietet. Ich hab's dann einfach mal ausprobiert, weil mich die Themen Aktivität und Motivation sowohl beruflich wie auch sportlich seit langem begleiten. Ich habe selbst 50 Bundesliga-Kämpfe als Ringer beim SV Siegfried bestritten und war 25 Jahre lang Nachwuchstrainer. Da ich da recht erfolgreich war, wollte ich meine Stärke, Leute zu motivieren, nutzen.

Michael Dirscherl

Hallberger: Wie muss man sich das vorstellen?

Dirscherl: Nach den Touren rede ich mit den Leuten und stelle die Frage: Wie hat's euch gefallen? Da kommt dann meistens als Antwort: „Schee war's". Damit lass ich's aber nicht gut sein. Ich hake nach: Was war denn schön? Dann siehst du das Leuchten in den Augen der Teilnehmer, weil ihnen da erst bewusst wird, was sie gemacht haben. Und das ist weit mehr als der Adrenalin-Kick.

Hallberger: Ängste zu überwinden, ist sicherlich ein Faktor. Raften und Canyoning ist ja nichts für Feiglinge, oder?

Dirscherl: Den ersten Schritt zu wagen, dazu gehört ein Stück weit Überwindung. Ich biete verschiedene Schwierigkeitsstufen an. Raften können schon Kinder ab 5 Jahren, beispielsweise in Kössen. Man wird a bisserl durchgeschüttelt, es ist aber überhaupt nicht gefährlich. Diese Stufe ist quasi zum Reinschnuppern. Und bisher war die Reaktion immer so: Des war ganz nett, aber jetzt möchte ich mal richtig fahren.

Hallberger: Wie läuft das genau ab?

Dirscherl: Ich arbeite mit den Clubs in Kössen und Haiming in Tirol schon seit fast 20 Jahren zusammen. Ausgebildete, erfahrene Guides begleiten die Touren. Ich bin selbst auch dabei, mache Fotos und Videos. Das ist dann noch einmal ein besonderes Highlight. Im Motivationsbereich sagt man, man setzt einen Anker – und redet über die Bilder und das Erlebte.

Hallberger: Vom Anker kann man profitieren. In welcher Hinsicht?

Dirscherl: Das gilt für alle Lebensbereiche, sei es Sport, Beruf oder Privatleben. Wenn ich mich schon mal überwunden habe, sei es in einen Hochseilgarten zu gehen, in ein Raftingboot zu steigen oder eine Canyoning-Tour zu machen, wird mir bewusst: Ich kann

den Schritt nach vorne wagen, ins kalte Wasser springen.

Hallberger: Und was genau ist Canyoning?

Dirscherl: Das könnte man als Wandern in einem Gebirgsfluss beschreiben. Da geht's nicht gerade dahin, sondern oft bergab. Man muss sich abseilen, springen oder runterrutschen. Das ist eher was für Adrenalin-Junkies und Leute, die den größeren Kick suchen. Auch da gibt's verschiedene Schwierigkeitsstufen, schon für Kinder ab 8 Jahren. Alle haben eines gemeinsam: Man erlebt die Gewalt des Wassers – und dass man damit auch spielen kann. Man ist immer gesichert. Bei Sprüngen ist gewährleistet, dass das Wasser tief genug dafür ist. Und es sind immer erfahrene Guides an deiner Seite.

Hallberger: Du machst das nicht nur bei schönem Wetter.

Dirscherl: Ja, es ist nun mal eine Freilufterlebnis und bei schlechtem Wetter meistens sogar noch schöner. Mit einer Firmengruppe aus Hallbergmoos hab' ich das mal erlebt. Bei strömendem Regen in den Neoprenanzug reinzwängen und ins 10 Grad kalte Wasser rein, da gehört schon was dazu. Aber das ist ganz schnell vergessen. Ist ja sowieso nur Wasser um einen herum beim Rafting. Und beim Rudern wird dir sowieso warm. Und die Landschaft drumherum ist auch der Wahnsinn. Die Ausrüstung wird übrigens komplett gestellt.

Hallberger: Wen hattest du schon alles dabei?

Dirscherl: Sportgruppen und Firmengruppen beispielsweise. Als Teambuilding-Maßnahme ist das optimal. Motto: Hilf mir bitte ins Boot, weil alleine schaff ich's nicht. Ich demonstriere das gerne im Boot und lass einen Einzelnen allein paddeln – oder gegen die anderen. Da kommst du nicht weit. Ein Stück weit muss man die eigene Komfortzone verlassen. Das kennen Ringer nur zu gut: Je weiter ich an den Rand der Matte komme, desto brenzliger wird's – also muss ich was unternehmen. Letztes Jahr hatte ich unter anderem Alexander Leipold (Olympiasieger 2000), Brigitte Wagner (Weltmeisterin 2002) und andere Ringer auf Touren dabei.

Hallberger: In einer Gruppe sind ja unterschiedliche Charaktere. Ist das schwierig, sie in ein Boot zu holen?

Dirscherl: Nein, weil wir ja individuell betreuen. Deshalb achte ich darauf, dass man keine Riesengruppen hat. Wir sind mit maximal zwei Booten unterwegs, in denen jeweils 10 Leute sitzen. Da hab' ich jeden Einzelnen im Blick.

Hallberger: Und was passiert, wenn einer aus dem Boot fällt?

Dirscherl: Das übt man vorher beim Warm Up: Während einer Brotzeit wird alles besprochen. Unsere Teilnehmer sind zwischen 5 und 80 Jahren alt, das schafft jeder. Auf dem Boot gibt's dann nochmal eine Einweisung – auch über Wildwasserschwimmen. Beispielsweise, dass man sich da nicht auf den Bauch legt, wenn man rausfällt. Mit Schwimmweste, Helm und Neopren, da gehst nicht unter.

Hallberger: Und beim Canyoning?

Dirscherl: Da ist es ähnlich. Man sieht schon an der Einstiegsstelle, was auf einen zukommt. Man könnte noch umdrehen. Wenn man drin ist, muss man durch. Eine Tour dauert zwischen drei und vier Stunden. Eine gewisse Fitness sollte man also schon mitbringen. Aber wenn man Bergwandern kann, schafft man das.

Hallberger: Und wann finden die Touren statt?

Dirscherl: Jedes Wochenende, den ganzen Sommer über bis Mitte Oktober. Auf Anfrage geht's auch mal unter der Woche. Gruppen von vier oder fünf Leuten sollten es schon sein. Einzelne Teilnehmer vermittle ich weiter. Ich biete ein Komplett-Paket an – Lunchpaket und gemeinsames Essen hinterher inklusive. Und natürlich die digitalen Fotos und Videos. In Haiming, weil's ja doch 200 Kilometer entferntist, biete ich auch Übernachtungen und Kombinationen mit Wandern und Bike-Touren an. Das eignet sich auch perfekt für Familienausflüge. *(eoe)*

Der Hallberger gratuliert...

Traumnote 1,0 für Manuel Berger

Mit Recht stolz können Meinhard und Marina Berger sein, hat doch Sohn Manuel kürzlich als Prüfungs- und Jahrgangsbester der Innungen Süd- und Nordbayern sowie Sachsen und Thüringen seine Ausbildung zum Rolladen und Sonnenschutzmechatroniker abgeschlossen.

Manuel Berger erlernte den Beruf im elterlichen Betrieb, der SUW Berger GmbH in Neufahrn. Anstatt der üblichen 3 Jahre Ausbildungszeit schaffte Manuel Berger die Lehre in nur 1,5 Jahren und schaffte die Abschlussprüfung mit der Traumnote 1,0 in Theorie und Praxis. Damit er sich für den Landesentscheid Gesamtbayern qualifizieren.

Auf der R&T-Messe in Stuttgart 2018 kann Manuel Berger sein Gesellenstück ausstellen.

Der HALLBERGER gratuliert Manuel Berger zu diesem großen Erfolg und wünscht ihm eine erfolgreiche berufliche Zukunft. *(ha)*

über 65 Jahre
Autohaus Hans Mikesch
Kfz-Reparaturen aller Marken
TÜV – AU • Fahrräder • Autowaschanlage
Hallbergmoos • Tassiloweg 1 • Tel. 08 11 - 36 46
Wir beliefern Sie mit HEIZÖL und DIESELKRAFTSTOFF

Ristorante - Pizzeria
Il Girasole
Am Munich Airport Business Park
Wir sind vom Freitag, 18.8. bis einschließlich Montag, 4.9., im Urlaub.
Ab Dienstag, 5.9., sind wir wieder für Sie da!
Zeppelinstraße 15 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11 - 9 99 98 88
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 11.30 bis 14.30 Uhr u. 17.30 bis 22.30 Uhr
So.: 18.00 bis 21.30 Uhr
Samstag Ruhetag

SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB
Terrassendächer - Markisen - Rollladen - Wintergärten-Haustüren-Fenster-Insektenschutz
Draussen wohnen:

Terassendächer
Markisen
und mehr!!!

Bahnhofstr.35, 85375 Neufahrn
Tel. 08165/ 670 670, Mail: info@suw-berger.de
www.suw-berger.de
RS FACHBETRIEB

Der HALLBERGER gratuliert…

Ein sympathischer und geschätzter Kollege hat den Bund für's Leben geschlossen: Am 7. Juli führte Journalist Bernd Heinzinger seine Petra zum Standesamt. Die Trauung vollzog Bürgermeister Harald Reents persönlich. Mit viel Humor und zweisprachig, weil die Braut Deutsch-Amerikanerin ist. Gefeiert wurde dann recht unkonventionell: Im Sand des „Roberto Beach" (Aschheim), wo die Partygäste in der „Münchner Karibik" – so wird die Party-Location gerne genannt – bei tropischen Temperaturen unvergessliche Stunden verbrachten.

Der HALLBERGER gratulierte den Frischvermählten ganz herzlich – und wünscht dem Paar alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Rotary Club München-Flughafen

Traditioneller, jährlicher Ämterwechsel beim Rotary Club München Flughafen: Der Freisinger Mediziner Dr. Odo Weyerer übernimmt die Präsidentschaft von Vorgängerin Waltraud Böhme.

Am 12. Juli fand die jährliche Mitgliederversammlung des Rotary Club München-Flughafen Sozialfonds e.V. statt.

Der gemeinnützige Verein verteilt die von Mitgliedern, Firmen und Clubaktivitäten eingenommen Spenden auf unterschiedliche Projekte, die vom Rotary München-Flughafen unterstützt werden. Neben den laufenden Projekten, deren sich Rotary International zur Bekämpfung der Krankheit Polio verschrieben hat und das Ziel der weltweiten Ausrottung der Kinderlähmung bald erreicht hat, werden erfolgreiche Projekte in Bolivien und Tansania unterstützt, über deren Erfolg sich Mitglieder vor Ort selbst Gewissheit verschaffen konnten. Bereits seit Jahren werden regionale Projekte wie der Heimfahrservice der Lebenshilfe Freising e.V., das Jugendwerk Birkeneck in Hallbergmoos und die Suchtberatung für Jugendliche prob e.V. in Freising unterstützt. Beschlossen wurde die Unterstützung einer Ausbildungsstelle eines Asperger-Patienten im Museum 5 Kontinente in München und die Weiterführung der Ausbildung einer jungen Sängerin zusammen mit dem Partnerclub in Skofia Loka. Der Präsident des Rotary Club München-Flughafen Dr. med. Odo Weyerer fasste die Projektvielfalt am Ende der Versammlung als vielfältig und qualitativ hochwertig zusammen. Nur durch das Engagement der Mitglieder bei den zweimal jährlich veranstalteten Businessdinnern mit hochkarätigen Referenten und der Tombola am Wintermarkt des Flughafens sowie weiteren Aktivitäten sei dieses Spendenvolumen für den relativ jungen und kleinen Club zu erreichen und zeige das gemeinnützige Engagement der Rotarier als Service-Club-Organisation.

(gra)

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (30.8.)
ist Mittwoch, 23. August, 17 Uhr.

Konzertreihe „erstKlassiK" feiert 10-jähriges Bestehen

Tickets für das Jubiläumsprogramm 2017 / 2018 sind ab sofort erhältlich

Seit 10 Jahren gibt es die „erstKlassiK". Aus diesem Anlass wartet die Konzertreihe mit einem abwechslungsreichen Jubiläumsprogramm auf. Freuen dürfen sich Fans der klassischen Musik auf eine anspruchsvolle Mischung – und neue musikalische Abenteuer.

Barock meets Jazz heißt es zum Auftakt am Samstag, 14. Oktober: Um 19 Uhr sind Christian Elin (Sopransaxophon/Bassklarinette) und Jakob Rattinger (Viola da Gamba) im Gemeindesaal zu Gast. Das Programm verspricht ein Wandeln zwischen Epochen und eine Begegnung mit revolutionären Tonkünstlern, die mit großer Leichtigkeit, technischer Brillanz und Sensibilität Verbindungen zwischen Bach, Couperin, Telemann und Ortiz und modernem Jazz schaffen. Jakob Rattinger ist ausgewiesener Spezialist für Alte Musik und gilt als „Weltstar der Gambe" (SZ) – einem viel zu wenig gehörten sensiblen Instrument, das entspannt gespielt, seine ganze Schönheit und Pracht entfaltet. Christian Elin ist als Solist mit dem Münchner Rundfunkorchester und HR-Sinfonieorchester auf Konzertreisen.

Mit einem Crossover von Pop, Klassik und Weltmusik geht es in der erstKlassiK-Reihe am Samstag, 25. November, um 19 Uhr (Gemeindesaal) weiter. Unter dem Titel **Double Drums – Die Percussion Show** spielen Alexander Glöggler und Philipp Jungk auf. Die Percussionisten entführen das Publikum in einen Rhythmuskosmos aus Gongs, Trommeln und Marimba oder auch Kartons, Eimern und Akkubohrern.

Zur Festa Italiana laden Valeriy Sokolov und das Kammerorchester der Ukraine ein.

Barock meets Jazz mit Jakob Rattinger und Christian Elin.

Double Drums präsentieren Alexander Glöggler und Philipp Jungk.

Zu einer **Festa Italiana** laden Geigenvirtuose Valeriy Sokolov und das Kammerorchester der Ukraine am Samstag, 14. April 2018, um 19 Uhr (Gemeindesaal) ein. Wer Sehnsucht nach Frühling in Florenz oder Venedig hat, der sollte in jedem Fall dabei sein. Sokolov und seine Stradivari lädt zu einem zauberhaften Wochenendausflug nach Italien ein – u.a. mit Vivaldis Vier Jahreszeiten und Tschaikowskis Souvenir de Florence. Das Jubiläumsprogramm wird von italienischen Spezialitäten und „sprizzigen" Erfrischungen begleitet.

Nicht mehr groß vorstellen muss man die Nostalphoniker: Man kennt sie aus Funk und Fernsehen – und ihrem umjubelten Comedian Harmonist-Konzert in Hallbergmoos. Am Samstag, 30. Juni 2018, gibt's ein Wiedersehen – mit einem **Ständchen: EIN VOLLER-LIEDER-ABEND**. Freuen darf sich das Publikum auf einen witzigen, romantischen und genreübergreifenden Abend. Das schöne Geschlecht wird von den fünf Sängern und ihrem Pianisten aus München leidenschaftlich und kämpferisch verehrt mit Ständchen von Franz Schubert, Cole Porter, italienischen Canonzi, Richard Strauss und Wagner.

Die Nostalphoniker geben ein Ständchen – „Ein VOLLER-LIEDER-ABEND".

(Text: eoe / Fotos: gra)

Tickets rechtzeitig sichern

Die besten Plätze in den vorderen Reihen sichern sich jetzt schon Abonnenten. Das Paket für vier Konzerte ist zum Preis von 56 Euro ab 4. August im Bürgerbüro des Rathauses und bei der Bücherstube Stotter erhältlich.

Tickets für einzelne Konzerte kosten jeweils 16 Euro. Kinder bis 14 Jahre und alle Musikschüler der vhs-Musikabteilung haben wie gewohnt freien Eintritt. Die Flyer mit dem neuen Programm 2017/2018 liegen ab Anfang August im Bürgerbüro, in Banken und Geschäften aus.

Maler- und Kirchenmalerbetrieb
Manfred Kürzinger
Manfred Kürzinger GmbH
Erdinger Straße 102
85356 Freising
Telefon 0 81 61 - 9 20 39
Telefax 0 81 61 - 4 23 80
kuerzingergmbh@t-online.de
www.kuerzinger-gmbh.de

Moosbühne:

Ausflug nach Salzburg

Der jährliche Wochenend-Ausflug der „Moosbühne Graf Hallberg" führte das Team am Samstag, 8. Juli, nach Salzburg.

In Salzburg angekommen, zog es die Theatergruppe ins Schloss Hellbrunn um die dortigen Wasserspiele zu besichtigen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Sternbräu wurde noch der Biergarten im Augustiner-Bräu besichtigt und am Abend stand eine Nachtwächterführung durch Salzburg auf dem Programm.

Am Sonntag ging es dann ins Salzkammergut nach St. Gilgen am Wolfgangsee. Mit der Seilbahn wurde das 12er-Horn erklommen und die anschließende Schifffahrt nach St. Wolfgang rundete das schöne Wochenende ab. *(gra)*

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (30.8.)
ist Mittwoch, 23. August, 17 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Goldach:

Ausflug nach Bamberg

Einen Wochenend-Ausflug in die Weltkulturstadt Bamberg unternahm die Freiwillige Feuewehr Goldach am Samstag/Sonntag, 1./2. Juli.

Über Nürnberg, Erlangen und Forchheim führte die Fahrt nach Bamberg, einer Stadt in der es viel zu sehen und entdecken gibt und immer eine Reise wert ist. Der Facettenreichtum dieser Stadt ist überwältigend. In der Bergstadt präsentiert sich Bamberg als das fränkische Rom, die Inselstadt mit Klein Venedig ist ihre lebendige Mitte und die Gärtnerstadt einzigartig.

Bamberg, das ist Bier aus elf Brauereien im Stadtgebiet mit urigen Brauereigaststätten und ist die Bierhauptstadt schlechthin. Eine Bierführung sieht den Besuche mehrerer Braugaststätten vor. Nach dem Mittagessen war dann genügend Zeit für einen Stadtbummel. Wer lieber aufs Wasser wollte, konnte alternativ eine Schifffahrt in Bamberg unternehmen.

Am späten Nachmittag führte die Fahrt dann ins Hotel mit Weinbaubetrieb nach Augsfeld. Eine Führung durch den Weinberg rundete den ersten Tag ab.

Am Sonntag stand der Besuch der Kreisstadt Haßfurt an, mit Besichtigung der Ritterkapelle, dem Wahrzeichen der Stadt. Es ist die bekannteste und originellste Gebäude der Kleinstadt. Um die Mittagszeit ging die Fahrt weiter nach Zeil am Main, mit einem der schönsten fränkischen Kleinstadtmarktplätze. Der Besuch des Schlosses Weissenstein in Pommersfelden bildete am Spätnachmittag den Abschluss einen schönen Wochenend-Ausflugs. (ha/Foto: gra)

Kleinanzeigenannahme
www.hallberger.de

Schreinerei Rudolf Zirnbauer
Schreinermeister – staatl. gepr. Raum- und Objektdesigner
Möbeldesign 3D Planung Bauschreinerei
• Fenster und Außentüren in Holz und Kunststoff • Holztreppen und Geländer
• Innenausbau, Möbel • Reparatur- und Renovierungsarbeiten
Kleinhündlbach 4 • 85447 Fraunberg • Telefon 0 87 62-35 05 • Fax 0 87 62-72 40 12
zirnbauer.rudolf@t-online.de *www.schreinerei-zirnbauer.de*

Katholische Frauen Goldach:

Auflösung ist endgültig vom Tisch

Elisabeth Rothkopf führt neues Führungsteam an

Die Katholischen Frauen Goldach können zuversichtlich in die Zukunft schauen. Mit der Neuwahl eines neuen Vorstandsteams ist die drohende Auflösung nun endgültig vom Tisch.

„Es ist eine Lösung gefunden. Wir schauen freudig in die Zukunft", konnte Pfarrer Thomas Gruber gleich zu Beginn der Mitgliederversammlung verkünden. Der Geistliche war maßgeblich an der Rettung der Vereinigung beteiligt. Nachdem im Februar die bis dahin amtierende Vorstandschaft um Christa Lamprecht wegen mangelnder Rückendeckung hingeschmissen hatte und die Vereinsauflösung im Raum stand, hatte der neue Hallbergmooser Pfarrer einen Rettungsweg aufzeigt: Ein Team, so seine Empfehlung, sollte sich formieren, Aufgaben definiert und auf möglichst viele Schultern verteilen. Gruber selbst stellte sich als Moderator und geistlicher Beistand zur Verfügung. Mit Erfolg: Es haben sich Frauen gefunden, die nun Verantwortung übernehmen. Wahlleiter Heinz Bergmeier konnte die Vorstandswahlen schnell und reibungslos durchführen. Alle Posten wurden einstimmig besetzt.

Vorsitzende der Katholischen Frauen Goldachs in nun Elisabeth Rothkopf (66). Seit 1975 gehört sie dem Verein an – und übernimmt nun zum ersten Mal eine führende Funktion. Als gleichberechtigte Stellvertreterinnen stehen ihr Hermine Waldhier und Hildegard Gaisbauer zu Seite. Für die Kasse ist Anni Frombeck verantwortlich. Zur Schriftführerin wurde Ingrid Hetzl gewählt. Beisitzer und Seniorenbetreuerinnen sind Lotte Schiele und Gerlinde Bachl-Lemer.

Neustart bei den Katholischen Frauen Goldach: Ein Führungsteam hat sich um Elisabeth Rothkopf (1. Vorsitzende, sitzend, 2.v.l.), Hermine Waldhier (Stellvertreterin, sitzend, 1.v.l.), Hildegard Gaisbauer (Stellvertreterin, sitzend, 2.v.r) formiert. Gemeinsam will man anpacken und die Zukunft gestalten. Pfarrer Thomas Gruber (links, stehend) und Vereinsreferent Heinz Bergmeier (rechts) wünschten den Frauen eine glückliche Hand.

„Den Verein gibt's seit fast 100 Jahren. Es wäre traurig gewesen, wenn er sich aufgelöst hätte", sagte Rothkopf zu ihren Beweggründen. Schon im Vorfeld habe man Aufgaben verteilt – und werde, bei Bedarf auch Mitglieder direkt ansprechen, wenn Hilfe gebraucht wird. Und – noch eine gute Nachricht gibt es: Als Fahnenträgerin habe sich Waltraud Beck zur Verfügung gestellt. Dieser Punkt war letztlich Auslöser für die Zerreißprobe, die nun der Vergangenheit angehört. Dem „alten" Vorstandsteam dankte Breitkopf für ihr langjähriges Engagement. Als Abschiedsgeschenk gab's für alle Lavendeltöpfchen. Bergmeier freute sich, dass der Verein nun wieder handlungsfähig ist und empfahl der Führungsriege: „Geht's handsam mit Mitgliedern um." Das gilt natürlich auch umgekehrt.

(Text / Foto: eoe)

Ihr Mercedes-Benz Partner in Freising

PKW, Geländewagen und Transporter
Neuwagenvermittlung
Geschäftswagen und Jahreswagen

Kundendienst und Reparatur –
Karosserieinstandsetzung Originalteile –
Abgasuntersuchung

Hauptuntersuchung (§29 StVZO)
durchgeführt durch externe
Prüfungsingenieure der amtlich anerkannten
Überwachungsorganisation DEKRA
im Haus.

Wir sind auch am Samstag zwischen
8.00 und 12.00 Uhr für Sie da.

Mercedes-Benz

Karl Kammermeier-GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Service
und Vermittlung
Mainburger Str. 4 • 85356 Freising
Tel. 0 81 61/9 70 80, Fax 97 08 30
www.autohaus-kammermeier.de

TÜREN & FENSTER GAISER
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Fenster Haustüren
Innentüren Rollladen
Insektenschutzgitter

Buchenweg 6
85399 Hallbergmoos
info@tueren-fenster-gaiser.de

Telefon: +49 811 9966578
Mobil: +49 179 4674416
www.tueren-fenster-gaiser.de

Emmauskirche:

Gastspiel der Ecuador Brass Band

Auf ihrer Tournee durch Deutschland und die Schweiz hat die Ecuador Brass Band auch in Hallbergmoos Station gemacht. Das Quintett, das in der Emmauskirche aufspielte, besteht aus Schülern der Musikschule der Ecuador Brass Band in der Hauptstadt Quito. Dort erhalten seit 17 Jahren sozial benachteiligte Kindern und Jugendlichen die Chance auf eine musikalische Ausbildung und ein späteres Studium.

Das Repertoire des Ensembles ist groß: Es reicht von klassischer Musik über Choräle für Bläserensembles bis hin zu populärer lateinamerikanischer Musik. Mit dem vereinnahmten Spenden des Konzertabends vor etwa 30 Zuhörern wollen die Musiker die Schulausbildung von Straßenkindern in ihr Heimat unterstützen. *(Text / Foto: eoe)*

NACHRUF

Die Mitbewohner der Birkenecker Straße 7 trauern um **Michael Schwab**, der am 3. Juli 2017 im Alter von 28 Jahren durch einen tragischen Verkehrsunfall ums Leben kam.

Er hinterlässt eine Lebensgefährtin und eine Tochter (5 Jahre).

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Veronika Sedlmeier (Vermieterin) und die Mitbewohner aus Hallbergmoos

– Teppich- und Polsterfrische zum Sommer –

Staubsaugen alleine genügt nicht!
Teppich-, Teppichboden-, Polsterreinigung.
Gründliche TIEFENREINIGUNG gewebeschonend mit Sprühextraktion durch Ihre Fachfirma Josef Schmiegel, 85375 Neufahrn, Lohweg 13d, Tel. (0 81 65) 48 52

LACK+KAROSSERIE FACHBETRIEB MS MICHAEL SPAR

Fahrzeuglackierung
Sonderlackierung
Unfallinstandsetzung
Industrielackierung
Motorradlackierung
Restaurierung von Old- und Youngtimern

Grünecker Straße 15
85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11/32 45
Fax 08 11/9 50 38
buero@lackiererei-spar.de
www.lackiererei-spar.de

Flohmarkt-Café-am Schloß
Möbel- & Trödelmarkt

Wir haben vom 10.8. bis einschließlich 19.8. Betriebsferien

Ab dem 24.8. sind Café und Flohmarkt wie gewohnt geöffnet

Erching 10 · Schloßgut Erching · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811/999 799 77 · Fax 0811/999 799 78
info@wbc-dienstleistung.de · www.wbc-dienstleistung.de

NEU in HALLBERGMOOS

Sommer Specials

Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure	inkl. 1 ml	~~249,-~~	179,-
Vampir Lifting		~~299,-~~	199,-
Bioremodelling		~~249,-~~	199,-
Fadenlifting	5 Fäden	~~199,-~~	119,-
	10 Fäden	~~299,-~~	199,-
Lipolyse	kleine Zone		169,-
	große Zone		249,-
Microneedling		~~169,-~~	99,-

Paket Angebote

Dauerhafte Haarentfernung mit IPL/SHR 4 Behandlungen/Zone nach Wahl	299,-
Microneedling (4 Behandlungen)	299,-

Praxis für Naturheilkunde und Ästhetische Medizin
Gisela Gebhard-Vogel, Heilpraktikerin
Maximilianstr. 20, Hallbergmoos
Tel.: 0160 984 66 870
Email: gisela.gebhard@gmx.net

* Pro Person nur einmal buchbar

Dschungelbuch:

Tierisches Vergnügen mit Mogli und seinen Freunden

Auf der Bühne des Gemeindesaals steppte nun buchstäblich der Bär: Die Hortkinder aus Meilensteinhaus und Ecksteinhaus haben das Musical Dschungelbuch inszeniert – ein hinreißendes Erlebnis für Groß und Klein.

Wer kennt es nicht? „Das Dschungelbuch" und seine Helden verzauberte seit der legendären Disney-Zeichentrick-Version viele Generationen. Jede Menge Fans haben auch die BRK-Kinderhorte Meilensteinhaus und Ecksteinhaus mit der großartigen Inszenierung begeistert. Castings, Proben, Bühnenbau, Kostüme: Ein dreiviertel Jahr lang haben sich Hortkinder, Pädagogen und Eltern in die Vorbereitungen gestürzt.

Am Freitag, 14. Juli, dann die Premiere: 72 Mitwirkende standen auf der Bühne, tanzten, sangen, trommelten. Zum ersten Mal ging der Vorhang im Gemeindesaal auf. In der beeindruckenden Kulisse – zwischen Palmen, Wolfshöhle, Affenthron und Geiernest – tummelten sich Trommler, Sänger, Tänzer und Schauspieler. Allesamt in aufwändigen Tierkostümen, mit raubtierhaft geschminkten Gesichtern – und mit einer Spiel-, Sing- und Tanzfreude, die den Funken sofort aufs Publikum überspringen ließen.

Erzählt wurde die Geschichte von dem Menschenkind Mogli, das unter Wölfen aufwächst, vom Bär Balu und Panter Baghira beschützt – und von Tiger Shir Khan und der Affenband von King Louie entführt wird. Mit viel Aufwand, Witz und Originalität haben die Regisseurinnen Birgit Franke und Chrissy Dewalsky, unterstützt von Kunstpädagogin Siggi Candida-Mayer, die tierisch vergnügliche Geschichte nach der Vorlage von Rudyard Kipling umgesetzt.

Und die Kinder waren begeistert bei der Sache, von Lampenfieber keine Spur. „Locker vom Hocker", wie im gleichnamigen Song, wurde aufgespielt: Colonel Hathis Elefantenkompanie trampelt durch die Publikumsreihen – und sorgt auch auf der Bühne für so manchen Lacher. Die Geier sind die Dschungel-Müllabfuhr und wichtige Verbündete Moglis. Die Affenbande legte einen wilden Tanz aufs Parkett und hievt den coole Anführer King Louie bis unter die Bühnendecke. Tiger Shir Khan (Jeremy Adam) singt beeindruckend souverän ein Solo. Die Trommler geben in den Umbaupausen den Takt an. Als Mogli, der gemütliche Bär Balu und Panther Baghira und die Schlange Kaa spielen traumwandlerisch sicher – und würzen mit gewitzten Dialogen die Dschungelparty. Getreu dem Motto Bär Balu „Lecker essen, Spaß und den richtigen Groove haben, ist alles was man im Dschungel braucht". Zwei Mal spielten die Kinder vor vollen Publikumsrängen, zwei weitere tierische vergnügliche Aufführung gab's noch für die Schüler der Grundschule in den darauffolgenden Tagen.

(Text / Fotos: eoe)

Einfach bärig! 72 Mädchen und Buben aus dem Eckstein- und Meilensteinhaus begeisterten das Publikum mit ihrer Inszenierung des Dschungelbuchs.

Großes Taktgefühl bewies die Percussion-Gruppe.

Mogli und seine tierischen Freunde gaben eine tolle Vorstellung auf der Bühne.

Einen schwungvollen Tanz legte die Affenbande um King Louie aufs Parkett.

„Oberst Papilein" und die Elefanten-Patrouille sorgte für tierisches Vergnügen.

Versuch's mal mit Gemütlichkeit: Mogli lernt von Bär Balou die wichtigsten Dschungelgesetze – dazu gehört natürlich auch ein gepflegtes Nickerchen.

Blumenkinder bauten ein Hundertwasserhaus

Schon seit April lief im BRK-Blumenkindergarten das Projekt „Kunst mit Kindern" an der sich die 4- bis 5-jährigen Kinder unter der Leitung der Erzieherin Bianca Ruhland beteiligten, und für das man sich den Künstler Friedensreich Hundertwasser als Vorbild gewählt hatte (wir berichteten).

Ihr größtes Objekt aber konnten die kleinen Künstler erst jetzt vorstellen, denn als Abschlussprojekt hatte man sich die Aufgabe gestellt: „Wir bauen ein Hundertwasserhaus!"

Viel Arbeit lag vor den kleinen Künstlern, denn das Grundgestell musste aus Hasendraht, Kartons, Holzlatten, Luftballons, Papprollen und jeder Menge Zeitungen und Kleister angefertigt werden. Dann hieß es warten bis die Trockenzeit vorüber war, ehe man an das Verzieren des Hauses ging: jede Menge Farbe und kleine Schätze wie z.B. Muscheln, Edelsteine und Gltzer wurden zum Verzieren des Hauses benötigt und so wurde eifrig gemalert, geklebt und verziert

Beim Bau der Zwischenetage ließ man dann eine Idee Hundertwassers aufleben, die da sagt: „Dein Fensterrecht – deine Baumpflicht!" Dabei wurde versucht mit der Pflanzung von „Baummietern" in einer Art Balkon in den Häusern der Natur den Boden zurückzugeben, den man ihr für den Bau des Gebäudes weggenommen hat.

Spannend gestaltete sich dann noch der Transport des Hauses vom Keller in die Aula, wobei die drei großen Einzelteile gerade noch geschafft und nun zusammengebaut wurden. Nach wochenlanger Arbeit war man nun endlich fertig und das 2,50 Meter große Haus steht in der Aula des Blumenkindergartens. Dabei haben die kleinen Baumeister das geschafft, was Friedensreich Hundertwasser in einem Zitat so ausdrückte: „Das Haus muss bunt sein. Die Farben müssen auch im Regen und Mondlicht leuchten!"

Das auf jeden Fall haben die Kinder mit ihrem Hundertwasser-Projekt geschafft.

(Text/Foto: mhl)

Zu Recht stolz auf das Ergebnis sind Erzieherin Bianca Ruhland und ihre Schar kleiner Baumeister auf ihr neues Hundertwasserhaus.

Lautes summen und brummen bei den SchuwiDu's

Am Freitag, 7. Juli, machten sich 13 Vorschulkinder mit ihren Erziehern auf dem Weg vom Hort in die Ludwigstrasse 8 in Hallbergmoos. Dort trafen sie den gastfreundlichen Imker Bruno Willing und seine Frau. Die Kinder konnten die Bienen bei ihrer Arbeit in einen Schaukasten beobachten, Bieneneier aus denen die Larven schlüpfen ansehen und den süßen Honig aus einer frischen Wabe probieren und ausgiebig naschen.

Herr Willing freute sich sehr als ihm die Kinder ihre selbstgebackenen Honigkekse und die selbstgebastelte Biene überreichten. Als dann jeder sein eigenes Glas Honig mit nach Hause tragen durfte war die Freude bei den Kindern riesengroß.

Für die Imker und die Bienen wäre es schön, wenn nicht gleich jede Wiese immer schnell gemäht wird sondern die Blumen erblühen können. Nur so finden die Bienen ausreichend Nahrung um den guten Honig für uns herzustellen. *(gra)*

Familienausflug der Rappelkiste

Am ersten Juliwochenende waren die Familien der Rappelkiste mit den Kindern und den Geschwisterkindern unterwegs beim großen Familienausflug.

Am Freitag bereits checkten alle im Hotel in Neuendettelsau ein. Das war der ideale Ausgangspunkt für die beiden Ausflüge am Samstag und am Sonntag.

Die Kinder waren natürlich ganz aufgeregt und so spielten sie noch lange bevor sie ins Bett fielen. Doch die Vorfreude war einfach zu groß, denn am Samstag ging es ins Playmobilland!

Dann war es soweit: Am Eingang wurden erst alle mit Notfallarmbändern mit Handynummern darauf ausgestattet und dann ging es los. Es wurde alles entdeckt: Angefangen von der großen Baustelle, über die Floße, das Piratenschiff, die Schätze spuckenden Muscheln, die Goldmiene, die Polizeistation und noch viel mehr! Auch ein kleiner Schauer machte niemandem etwas aus. Man nutzte die Zeit einfach um in der Indoorhalle zu essen und zu spielen.

Nach einem wunderbaren Tag machte man sich wieder auf ins Hotel wo schon das Abendessen wartete.

Diesmal fielen die Kinder schon etwas früher ins Bett und das war auch gut so denn dann waren alle wieder fit für den nächsten Tag wo es in den Nürnberger Zoo ging.

Der Tierpark in Nürnberg ist wirklich schön. Alle bestaunten die verschiedenen Tiere von Giraffen über Affen zu Löwen und Tiger. Aber am Montag zurück in der Rappelkiste sprachen alle nur von einem: Der Show mit den Definen und Seelöwen!

Auch das war ein sehr gelungener Tag und man verabschiedete sich glücklich und zufrieden! Ein riesen Dank gilt Maria, die alles immer so perfekt organisiert und viel Arbeit mit der Planung hat! *(gra)*

www.hallberger.de

Mittelschule verabschiedet ihre „Future“-Familie

63 Schülerinnen und Schüler erhalten ihr Abschlusszeugnis

„Opa, du bist sowas von 2017“: Wer morgens pünktlich zur Schulzeit aufsteht, dürfte diesen Satz kennen. Die „Future“-Familie sorgt im Radio für einen amüsanten Start in den Tag. Für Schulleiter Weichs stand sie nun Pate bei der Verabschiedung „Future“-Familie der Mittelschule: 63 junge Menschen, die ihren Schulabschluss gemacht haben und nun in fröhlich-lockerer Atmosphäre den großen Zeugnistag feierten.

Der „Jugendslang“ zeichnet sich durch Kreativität aus und ist Zeichen des Fortschritts: Das haben die Lehrer nach Weichs Worten von den jungen Menschen gelernt. Umgekehrt haben die Pädagogen versucht den Schülern „lebenspraktische Grundlagen“ zu vermitteln. Situationsangepasste Sprache – etwa fürs Bewerbungsgespräch – Tanz- und Erste-Hilfe-Kurs gehörten genauso dazu wie Deutsch, Englisch oder Mathematik. „Yolo“ – you only live once – mit diesen Worten und dem gut gemeinten Rat „Ergreift eure Chancen und Möglichkeiten“ händigte der Schulleiter den Schülerinnen und Schülern ihre Abschlusszeugnisse aus.

In den neunten Klassen haben von 44 Schülerinnen und Schüler 25 den „Quali“ in der Tasche. Als Quali-Beste wurden Marvin Voges (1,6), Franziska Schmid (1,7), Sebastian Grichtmair (1,8), Johanna Brandstetter (1,9) geehrt. Im „9 plus 2“-Modell liegt die Erfolgsquote bei 100 Prozent: Alle 19 jungen Frauen und Männer haben die Abschlussprüfung bestanden und starten nun mit der Mittleren Reife in Berufskarriere oder weitere Schulausbildung. Als Beste konnten sich Selina Weseloh (1,5) und Darius Bock (2,1)

Klasse 9a – Klassenleiter Wolfgang Knoch.

Klasse 9b – Klassenleiterin Birgit Meiler.

Glückwunsch! Rektor Rudolf Weichs (links) sowie die Klassenlehrer Birgit Meiler (9b) und Wolfgang Knoch (9a) gratulierten den Quali-Besten Johanna Brandstetter (1,9), Sebastian Grichtmair (1,8), Franziska Schmid (1,7) und Marvin Voges (1,6).

Wir suchen zuverlässige/n Austräger/in für den HALLBERGER“. 14-tägig, dienstags/mittwochs

Interessenten melden sich bitte unter Tel. 0 87 61-72 90 540 • HaasMedia

Klasse 10V2 – Klassenleiter Karl Landgraf

hervortun. Natürlich nicht, ohne herzlich und ganz persönlich von ihren Klassleitern Wolfgang Knoch (9a), Birgit Meiler (9b) und Karl Landgraf (10 V2) verabschiedet worden zu sein. *(Text / Fotos: eoe)*

Kostenloser Aufkleber: „Hallberger erwünscht"

Nachdem viele Bürger ihre Briefkästen mit dem Vermerk „Keine kostenlosen Zeitungen" versehen haben, wird dort auch der Hallberger nicht eingeworfen.

Wer trotz der Ablehnung von kostenlosen Zeitungen den HALLBERGER auch künftig gerne erhalten und lesen möchte, dem schicken wir gerne einen Aufkleber „HALLBERGER erwünscht, bitte einwerfen" zu.

Wer diesen kostenlosen Aufkleber für seinen Briefkasten haben möchte, wendet sich bitte per E-Mail an info@haasverlag.de oder Tel. 0 87 61 - 72 90 540.

Mit Jahrgangsbesten der 10V2 – Darius Bock (2,1) und Selina Wesseloh (1,5) – freute sich Klassleiter und Konrektor Karl Landgraf.

Die Polizei berichtet

Beziehungsstreit mit Feuer und Flamme

Am Sonntagabend, 9. Juli gegen 22 Uhr, kam es zwischen einer 25-jährigen Münchnerin und deren 27-jährigen Freund aus Hallbergmoos am S-Bahnhof zu einem Streit. Dieser eskalierte bereits nach kurzem so stark, dass der 27-Jährige seine Freundin auch schlug, was dann die Polizei auf den Plan rief. Im Weiteren entriss er ihr dann noch eine Tasche mit Kleidungsstücken und zündete diese vor Ort an. Das Feuer konnte schnell durch die Feuerwehr gelöscht werden und der Streithahn wurde aufgrund seiner deutlichen Alkoholisierung von den Beamten der PI Neufahrn zur Ausnüchterung auf die Dienststelle gebracht. Ihn erwartet eine Anzeige wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung. Ob die vom Beschuldigten praktizierte Weise des Entflammens für seine Freundin von dieser geschätzt wird, darf daher bezweifelt werden.

Baucontainer aufgebrochen – hoher Diebstahlschaden

Ein bislang unbekannter Täter brach in der Nacht von Freitag, 7. auf Samstag, 8. Juli, zwei Baucontainer einer Baustelle im Bereich Birkeneck auf. Von dort wurden dann diverse hochwertige Werkzeuge (Bohrhammer, Nivelliergerät etc.) namhafter Hersteller im Gesamtwert von 12.000 € entwendet.

Diebstahl von einer Baustelle

Im Zeitraum vom 18. Juli, 22:00 Uhr bis 19. Juli, 05:25 Uhr, entwendeten unbekannte Täter von der Baustelle am KFE Kieswerk in Hallbergmoos, Isarstraße 1, fünf Hauptkabel mit einer Länge von jeweils 20 m, die die Förderbänder auf der dortigen Baustelle miteinander verbinden. Jedes Kabel besteht aus einem Bündel von vier Kupferkabeln. Der Sachschaden beträt ca. 5.000 €.

Hinweise zu bisher ungeklärten Fällen erbittet die PI Neufahrn unter Telefon 08165/95100.

(mhl)

Der Blick zurück

Der Juli vor 20 Jahren

Ganz im Zeichen des „Wilden Westens" stand in diesem Jahr das Sommerfest des Blumenkindergartens. Von der Entdeckung Amerikas durch Columbus über die Besiedlung des Westens und die Begegnung mit den Indianern – all diese Szenen führten die Blumenkinder in der Dreifachhalle vor und die mit viel Phantasie und noch mehr Engagement. Ganz besonders begeisterte dabei eine Gruppe von „Showgirls" aus dem Saloon, die einen gekonnten Can-Can vorführten und nachdem die ganze Mannschaft aus „Flower-City" und damit aus der Halle ausgezogen waren, ging es rundherum weiter fröhlich zu mit Spielen und diversen Brotzeiten, organisiert vom Elternbeirat.

Eine rundum positive Bilanz zog die scheidende Vorsitzende der Katholischen Frauengemeinschaft Goldach, Margit Schirsch, die aus persönlichen Gründen für die Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stand. Bei dieser wurde dann Rita Gruber (2.v.l.) von den Anwesenden zur 1. Vorsitzenden gewählt. Ihr zur Seite wird für die nächsten 4 Jahre Elisabeth Niedermair (links) als 2. Vorsitzende stehen, ebenso wie Schriftführerin Gisela Edelmann (2.v.r.), 1. und 2. Kassiererin Dagmar Lackermeier (3.v.r.) und Marlene Heilmeier (nicht auf Foto) sowie die beiden Kassenprüferinnen Christa Kressierer (3.v.l.) und Katharina Maurer (rechts).

Orientalische Basare sind dafür bekannt, dass dort nach Herzenslust gefeilscht und gehandelt werden darf. Und genau dorthin fühlte man sich versetzt, als die jüngsten Hallbergmooser Händler zum Kinderbasar, veranstaltet vom Elternbeirat, in die Schulaula eingeladen hatten. Es gab eigentlich Nichts,

was die eifrigen Feilscher nicht im Angebot hatten, und da sie meiste die erzielten Einnahmen gleich wieder in neue Käufe umsetzten, florierte der Markt bestens. Aber auch der Hauptgrund der Veranstaltung, der Verkauf in der Schule vergessener Gegenstände war ein Erfolg: 341 DM erzielten die Verkäufer des Elternbeirats mit den Schuhen, Hosen, Socken, Pullis, Hemden, Mützen und Brotzeitboxen, für die trotz schriftlicher Aufforderung keiner Besitzansprüche anmeldete.

Ein köstlicher Duft hing über dem Gelände des Funk-Hofes an der Theresienstraße und signalisierte, dass wieder einmal zum traditionellen Fest der Fischerfreunde eingeladen wurde. Nach langen trüben Tagen konnten die Petrijünger, deren „Chef" ja angeblich auch für das Wetter verantwortlich zeichnet, endlich wieder ein Fest bei recht schönem Wetter feiern. Viele Bürger nahmen die Gelegenheit wahr um sich von den prachtvollen Steckerlfischen, den sonstigen Schmankerln oder der Kuchentheke der Fischerfrauen verwöhnen zu lassen. Als dann auch noch die Goldacher Buam aufspielten stand einer langen, gemütlichen Nacht nichts mehr im Wege.

Ein kultureller Höhepunkt des Jahres war sicher das 2. Internationale Folklorefestival, das der Arbeitskreis Kultur in Zusammenarbeit mit der djo (Deutsche Jugend in Europa) unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Klaus Stallmeister im Gemeindesaal veranstaltete. Vier internationale Gruppen aus Bulgarien, Irland, Russland und Deutschland traten neben dem Hallbergmooser Volkstanzkreis und der Kinder- und Jugendgruppe der djo auf und begeisterten ein Publikum, das den Gemeindesaal bis auf den letzten Platz gefüllt hatte. Sicher ein (auch optischer) Höhepunkt war es, als Bürgermeister Klaus Stallmeister die Fahnenabordnungen aller Gruppen auf der Bühne des Gemeindesaals begrüßte.

Offiziell verabschiedet wurde von Bürgermeister Klaus Stallmeister der scheidende Gemeinderat und Kulturreferent Gottfried Gleixner. Als Dankeschön erhielt er namens der Verwaltung einen bayerischen Porzellanlöwen und vom Gemeinderat eine Radierung Konrad Dördelmanns. Gleixner, der nach über 40-jähriger Tätigkeit als Lehrer an der Heimberufsschule Birkeneck, die er zudem 30 Jahre als Direktor leitete, bereits in den Ruhestand verabschiedet war, verließ nun auch die Gemeinde. Der Witwer wollte in Kürze heiraten und zog mit seiner Ehefrau nach Laufen an der Salzach. Stallmeister würdigte den großen Einsatz, den Gleixner stets für „seine" Gemeinde gezeigt habe. Schon von Mai 1972 bis April 1978 war Gleixner Gemeinderat, damals noch für die Gemeinde Notzing. 1990 wurde er als Vertreter der „Einigkeit" ins Gremium gewählt und war seitdem als Kulturreferent tätig. Zudem ist er einer der Mitbegründer des „Hallberger Brettl".

Eiszeit herrschte in den vergangenen Tagen nicht nur des Öfteren in der freien Natur. Eiszeit war auch im Blumenkindergarten angesagt. Nachdem Bürgermeister Klaus Stallmeister beim Sommerfest des Blumenkindergartens dienstlich verhindert war, machte er dies bei den Kindern wieder gut indem er sie besuchte und für jeden ein leckeres Eis mitbrachte. Die Begeisterung bei den Kleinen war groß und auch das Wetter war, anders als bei Sommerfest, viel eher für Eis geeignet.

Zu einer außerplanmäßigen Landung kam es am Flughafen: Bei einer Boeing 767 der LTU, unterwegs von Frankfurt nach Fort Myers/Florida, hatte der Pilot Probleme bei der Hydraulikflüssigkeit bemerkt und sich für eine Zwischenlandung entschieden. Weil die Maschine noch den ganzen Sprit an Bord hatte und die Reifen erhitzt seien wurde vorsorglich die Feuerwehr verständigt, die jedoch nicht zum Einsatz kam, da die 271 Passagiere die Maschine problemlos verlassen konnten. *(Text/Fotos: mhl)*

SPORT

Fußball:

VfB gewinnt Auftaktspiel gegen Geretsried mit 5:1

Toller Saisonauftakt für den VfB Hallbergmoos in der Fußball-Landesliga. Die Mannschaft des Trainergespanns Mario Mutzbauer und Anselm Küchle besiegte am Freitag, 14. Juli, im Sportpark den TuS Geretsried mit 5:1 (2:0) und das lässt durchaus für die Saison hoffen.

Nach anfänglichen Abtasten gingen die Hallbergmooser schon in der 13. Minute mit 1:0 in Führung. Neuzugang Egor Keller, der aus einer homogenen Mannschaft herausragte, ging blitzschnell auf der rechten Seite durch und lenkte das Leder am herauslaufenden Keeper der Gäste vorbei ins Netz.

In der 22. Minute zeigte der Hallbergmooser Torhüter Ferdinand Kozel eine Glanzleistung und verhinderte dadurch das möglich 1:1. Danach hatten die stark aufspielenden Hallbergmooser vor über 400 sehr zufriedenen Fans einige Möglichkeiten die Führung auszubauen. Aber erst kurz vor dem Seitenwechsel (45.) erzielte Goalgetter Benjamin Held nach schöner Vorarbeit von Egor Keller die wichtige 2:0 Pausenführung.

Gleich nach dem Seitenwechsel griffen die Gäste aus Geretsried mächtig an und wurden in der 50. Minute sogar belohnt. Allerdings sah VfB Keeper Ferdinand Kozel beim 2:1 Anschlusstreffer nicht gut aus.

In die kurze Drangperiode der Gäste hinein fiel die 3:1 Führung (64.) durch Egor Keller, der damit bereits den zweiten Treffer in diesem Spiel erzielte und das war dann auch die Vorentscheidung. Jetzt beherrschten die Hallbergmooser den immer schwächer werdenden Gegner. In der 68. Minute verfehlte Benjamin Held noch das leere Tor von Geretsried. Aber Gerit Arzberger machte es zwei Minuten später (70.) besser und erhöhte unter dem Jubel der Fans auf 4:1.

Der kurz vorher eingewechselte Stürmer Martin Mlynikowski führte sich sehr gut ein und schoss in der 88. Minute die 5:1 Führung für die Hausherren. Das war gleichzeitig der Endstand in einem Match, das die VfB-Fans mehr als zufrieden stellte.

Der sportliche Leiter des VfB Hallbergmoos, Hermann Schmidmeier, lobte die Mannschaft: „Wir hatten einfach das bessere Stehvermögen und waren konditionell gegen die starken Geretsrieder, die am Ende wahrscheinlich im vorderen Drittel der Tabelle landen, sehr gut drauf. Es hat mich besonders gefreut, dass Benjamin Held die erste richtige Chance gleich verwerten konnte. Unser Team das geschlossen auftrat, war sicher der Schlüssel zum Erfolg."

Die Aufstellung des VfB Hallbergmoos: Ferdinand Kozel, Markus Kratzer, Dennis Hammerl, Thomas Edlböck, Andreas Giglberger, Georg Ball, Florian Fink, Michael Kopp, Egor Keller, Benjamin Held, Gerit Arzberger. *(as)*

Kfz-Meisterbetrieb SOMMER + FELSL GmbH
PKW- und LKW-Reparaturen • TÜV + AU • Unfallinstandsetzung
Neu- und Gebrauchtwagen • Kfz-Ersatzteile
EU-FAHRZEUGE von VW, Skoda, Seat
Theresienstraße 12 • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/85 47 • Fax 9 42 24

ABS Service. Alles am Laufen.
ABS Hydraulik
Instandsetzung, Service, Austausch- und Neugeräte
• Instandsetzung von Hydraulikpumpen und -motoren aller Baumaschinen-, Landmaschinen- und Industriehydraulik
• Handel mit Austauschgeräten, Ersatzteilen / Komponenten
• Drehmotore / Kompaktrotatoren
• Handels-, Ersatzteil-, Servicepartner für RSV Rotatoren
• ABS Austauschprogramm (AT-Programm)
• Öldiagnose
• Condition Monitoring

Rexroth Bosch Group Service Partner Repair Center
ABS Hydraulik-Service GmbH
Zeppelinstraße 19
D 85399 Hallbergmoos • Tel. +49 (0)811 541565-0 • www.abs-hydraulik.de

Fitness-Forum sucht Übungsleiter und Helfer

Turnen macht Spaß, deshalb wachsen unsere Sportgruppen und Angebote von Jahr zu Jahr. Doch nicht nur die Kinder haben ihre Freude daran sondern auch die Betreuer.

Damit das Kinder-Turn-Team mit der Entwicklung schritthalten und allen Aufgaben gerecht werden kann suchen wir Übungsleiter und Helfer zur Unterstützung. Damen und Herren die Freude am Umgang mit Kindern haben dürfen sich gerne melden. Sie erhalten für ihre Hilfe eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Ehrenamtspauschale. Nach der Einarbeitung im Team stehen verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten kostenfrei zu Verfügung.

Weitere Infos erteilt Anni Schäfer, Tel. 08 11-9 55 30. *(gra)*

SPORT

Fußball:

Tausendsassa VfB-AH

Am zweiten Juli-Wochenende war viel Organisationsgeschick bei den Verantwortlichen der VfB-AH-Fußballer gefragt. Gleich zwei hochrangige Turniere sollten gleichzeitig gespielt werden. Die Zusage zur Einladung der AH des FT Gern zu ihrem 20-jährigen Turnierjubiläum stand seit Februar. Erst in den letzten Junitagen kam auch die Einladung des BFV zur Bayerischen Meisterschaft im Ü40-Cup im niederbayerischen Abensberg. Für den AH-Trainer, Hans Hartshauser, stand schnell fest, mit unserem breiten Kader beide Turniere besuchen zu wollen und zu können. Eine Absage kam gar nicht in Frage. Zu wichtig und elitär sind auf der einen Seite der Landesentscheid im Ü40-Cup, wo sich die besten 20 bayerischen Mannschaften auf dem Kleinfeld messen und auf der anderen Seite ein Jubiläumsturnier mit einer späten Absage deren Spielplan durcheinander zu bringen. Von den Gernern wurde man eingeladen, weil 2016 deren Senioren B ein Vorbereitungsspiel in Hallbergmoos gegen unsere VfB-AH machten.

Trotz vieler Verhinderungen von Spielern durch Verletzung, Erkrankung oder beruflicher und privater Verpflichtungen traten 8 Kicker die Reise nach Abensberg und 9 Spieler den kürzeren Weg nach München an. Glücklicherweise waren beide VfB-Busse verfügbar und so wurde auch mit den Kleinbussen Werbung für Hallbergmoos gemacht. Der stv. AH-Leiter, Falk-Uwe Schroller agierte als Delegationsleiter beim Landesentscheid und Trainer Hans Hartshauser chauffierte nach München-Gern.

Leider fehlten dem Ü40-Team mit Dan Sear, Carsten Meis und Blerim Morina drei wichtige Spieler und dann fiel am Turniertag auch noch Old-Goalie, Martin Balden, erkrankt aus. So musste man die Erwartungen in Abensberg etwas einschränken. Die Verunsicherung trat dann auch gleich im ersten Spiel ein und die VfB-Kicker verloren die Partie gegen den mittelfränkischen TSV 08 Roth trotz vieler Chancen und spielerischer Überlegenheit mit 1:2 Toren. Besser war der zweite Auftritt der VfB'ler gegen den FC Vorwärts Röslau. Mit 1:0 knapp, aber verdient schlug man den Bezirksmeister aus Oberfranken und späteren Finalisten. Freud und Leid liegt oftmals ganz nahe beieinander. Denn im dritten Spiel der Vorrunde verlor man glatt mit 0:3 gegen den schwäbischen Kreismeister FC Stätzling. Im letzten Spiel des AH-Teams trennte man sich mit 1:1 gegen den SV Raigering, dem oberpfälzischen Titelverteidiger aus dem letzten Jahr. Leider wurde damit die Ko-Runde verpasst. Nicht ganz glücklich, aber dennoch stolz bei den Besten mitgewirkt zu haben, kehrten die Ü40er nach der Siegerehrung durch den BFV am Abend nach Hallbergmoos zurück. In Abensberg spielten Jörg Wendler im Tor und Christian Binder, Gerhard Pillmayer, Jürgen Theil, Wolfgang Schnepf, Steffen Trümmel, Rigo Brandt und Falk-Uwe Schroller als Feldspieler. Bayerischer Ü40-Cup Sieger wurde die mittelfränkische Mannschaft von Türk SV Gostenhof FK Nürnberg.

VfB AH mit Philipp Lahm und Sohn Julian sowie Arne Friedrich.

Der „zweite Anzug" der VfB-AH trat in München-Gern, beim Heimatverein von Ex-FC Bayern-Star Philipp Lahm zu deren Jubiläumsturnier an. Die AH des FC Moosinning hatte noch kurzfristig abgesagt und so wurde von den sieben verbliebenen Teams im Jeder gegen Jeden-Modus gespielt. Hätte Moosinning auch abgesagt, wenn sie gewusst hätten, dass das berühmte Eigengewächs Lahm im Turnier mitspielt? Sicherlich nicht. Konnte aber keiner wissen, denn die Hausherren hatten dies ganz heimlich organisiert und auch nichts an die Presse weitergegeben. Und es kam noch besser – die mit dem FT Gern befreundete Mannschaft von TuS Bad Oeynhausen reiste aus Niedersachsen per Reisebus inklusive der Familien an und hatte den Ex-Nationalspieler Arne Friedrich im „Gepäck". Beide Berühmtheiten spielten bis Turnierende auf dem Kleinfeld und gaben sich dann auch sehr leutselig bei der abendlichen Siegerehrung. Die ganze Lahm-Familie, Papa und Mama Lahm, Ehefrau Claudia und Sohn Julian waren am Freie Turnerschaft Gern-Platz permanent anwesend.

Gegen den FT-Gern Tradition mit Philipp Lahm gewannen die Mannen des VfB ihr drittes Spiel mit 3:1 Toren. Vorher gab's schon einen 2:1-Sieg gegen die Gerner AH und eine 0:2-Niederlage gegen SC Amititia. Nach dem Sieg gegen den Weltmeister Lahm waren die Kicker um Kapitän Falko Mlynikowski so voller Adrenalin, dass auch das nächste Spiel gegen den späteren Turniersieger, FC Dynamo Zagreb München gewonnen wurde. Torwart Vitus Schneider parierte dabei kurz vor Schluss einen Siebenmeter mit einem tollen Reflex und so blieb es beim 1:0-Sieg. Im fünften Spiel wurde gegen FC Teutonia mit 2:0 gewonnen und so hatte der VfB die Chance mit einem Sieg gegen Bad Oeynhausen im letzten Spiel das Turnier sogar zu gewinnen. Leider ließ dies Arne Friedrich nicht zu. Der Ex-Nationalspieler spielte für sein Team komplett durch und setzte auch die Akzente des Matches. Sepp Bajfus, inzwischen 61 Jahre alt und immer noch nicht dem Fußball müde, hatte ihn im Strafraum abgeräumt. Den fälligen Strafstoß verwandelte der Promi selbst. Auch den zweiten Treffer der Niedersachsen bereitete Friedrich vor und weil man selbst sehr gute Chancen immer wieder ausließ – selbst ein Siebenmeter wurde versemmelt –, verloren die VfB-Protagonisten das Spiel mit 0:2 Toren. Das bedeutete gleichzeitig kein Turniersieg und die Bad Oeynhausener zogen noch mit einem Punkt Vorsprung auf den zweiten Platz vorbei. Dennoch, auf's Treppchen zu kommen und mit den Berühmtheiten zu plaudern, mal ganz nahe dran zu sein, quasi einer von ihnen, das hatte schon was. Am Ende wurden viele Fußballweisheiten ausgetauscht und voller Stolz trat das AH-Team die Rückreise nach Hallbergmoos an. In München-Gern spielten Vitus Schneider im Tor, Falko Mlynikowski, Sepp Bajfus, Jens Busch, Bernhard Behnisch, Sven Waldmann, Mithu Howlader, Uwe Rüddenklau und Hans Hartshauser als Feldspieler. *(gra)*

SPORT

Bogenschießen:

Schüler ermitteln ihren Meister

Seit genau 3 Jahren läuft die Kooperation der SG Edelweiss mit der Grund- und Mittleschule Hallbergmoos, bei der das Projekt Bogensporttraining, als Sportarbeitsgemeinschaft an der Schule angeboten wird.

Schüler der dritten, vierten und fünften Klassen trainieren in vier Gruppen unter Anleitung von Walter Epp die richtige Schusshaltung, den ordentlichen Umgang mit Pfeil und Bogen und die Konzentration auf das Wesentliche.

Nun nahmen von den rund 44 Schülern, die jeweils vier Besten einer Schülergruppe an dem zum ersten Mal als Vergleichs-Turnier ausgerichteten Saisonabschluss teil. Am Samstag, 15. Juli, hieß dann für 16 Schüler und Schülerinnen „Alle ins Gold". Vor den Augen zahlreicher Eltern wurde mehrere Runden ausgeschossen. Dabei herrschte besonders bei den Nachwuchsschützen und Schützinnen viel Nervosität und Anspannung. Auch floss die eine oder andere Träne, wenn man es nicht schaffte sich für die nächste Runde zu qualifizieren.

Zunächst hatte jedes der Kinder 6 Probepfeile, die es aus einer Entfernung von 7 m auf die Zielscheibe abgeben konnte. In jeder weiteren Runde wurden dann noch einmal 6 Pfeile geschossen. Maximal konnte 180 Punkte

Garten- und Landschaftsbau
Rudolf Zeilhofer
Gärtnermeister
Mathildenstraße 12a - 85399 Hallbergmoos
Telefon: 08 11/36 67 - Fax: 08 11/9 39 71
Mobiltel.: 01 71/65 3 97 13
- Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Bepflanzungen
- Teiche – Mauern – Zaun
- Baumpflege
- Großbaumschnitt
- Spezialfällungen
- Wurzelstockentfernungen

AL's Autos
* KFZ-Service * KFZ-An- und Verkauf
* Unfall-KFZ * Anhängerverleih
Erdinger Str. 1 · 85375 Neufahrn-Grüneck
Telefon 0 81 65 - 65 666
www.als-autos.de

BESCHRIFTUNGEN
CAR FOLIERUNGEN
GLASDEKOR und FLACHGLASFOLIEN
HAASMEDIA
SALZBERGWEG 20 85368 WANG
TEL. 0 87 61 - 72 90 540
E-MAIL: info@haasverlag.de
DRUCK SACHEN

SPORT

erzielt werden. Am Ende des Wettkampfes hatte dann Killian Lackermeier die Nase ganz vorn. Er erzielte eine fantastische Trefferzahl von 171 und legte dabei zum ersten Mal eine 60er Serie hin, was Trainer Walter Epp sehr stolz machte. Aber auch der zweitplatzierte Dominik Zehetmeier schoss mit 166 Punkten sehr gut, nur die verständliche Nervosität verhinderte ein besseres Ergebnis. Knapp mit 165 Punkten landete Jasmin Pregler auf Rang 3 und den vierten Platz belegte Konrad Simon. Sie bekamen von Schützenmeister Medallien und Urkunden bei der Siegerehrung überreicht.

Da es bei allen so gut ankam, das Bogensporttraining eines Schuljahres mit einem Turnier zu beenden wird es diesen Wettkampf auch im nächsten Jahr wieder geben. *(gra)*

Die vier Erstplatzierten (v.l.): Dominik Zehetmeier (Platz 2), Kilian Lackermeier (Platz 1), Jasmin Pregler (Platz 3) und Konrad Simon (Platz 4).

Malerbetrieb
Martin Eichenseher
Ausführung aller Malerarbeiten
Fassadengestaltung
Mathildenstraße 14 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-9 51 77 • Mobil 01 70-1 80 25 58
Telefax 08 11-9 98 66 76

Beach-Flags
• verschiedene Formen
• verschiedene Größen
• individueller Druck
• inkl. Tasche
• diverse Standfüße
...und viele weitere Werbemittel
HaasMedia
Verlag & Agentur für Printmedien
Salzbergweg 20 • 85368 Wang
Tel. 0 87 61-729 0 540
info@haasverlag.de

HÄUSLMEIR
Schreinerwerkstatt · Meisterbetrieb
Hans Häuslmeir
Maximilianstraße 49
D-85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 36 02
Fax 0811 / 9 34 92
schreinerei.haeuslmeir@t-online.de
Schreinerarbeiten
Fenster & Türen aller Art
Inneneinrichtung
Möbelideen
Reparaturarbeiten
www.haeuslmeir.de

www.IhrBaumProfi.de
Fa. JOSEF HÖLLINGER
BAUMFÄLLUNGEN • KÜRZEN • RODEN
jeder Schwierigkeitsgrad • ABFUHR
WURZELSTOCKFRÄSEN • GARTENPFLEGE
schnell • sauber • preiswert
Tel. 01 72-5 82 01 73 oder 0 81 22-1 79 16 61
unverbindliche und kostenlose Beratung

ProMount
Auto·Technik·Reifen
AUTO GLAS
Ihre freie Kfz Meisterwerkstatt
ProMount - Lilienthalstr. 11 - 85399 Hallbergmoos bei Freising
Tel: 0811-998 26 996 - Tel: 0811-299 60 110 - info@promount.de

TERMINE

Sommerferienprogramm des JUZ

Die Sommerferien rücken immer näher und somit auch das jährliche Angebot an Tagesausflügen und -aktionen des Jugendzentrums „FreiRaum" in Hallbergmoos. Alle Kinder der Gemeinde zwischen 7 und 12 Jahren können sich auf spannende Ferien freuen. Das Programm ist einzusehen auf der Homepage der Gemeinde Hallbergmoos www.hallbergmoos.de.

Noch sind Plätze frei! Nähere Infos und Anmeldung im Jugendzentrum oder unter Telefon 0811/3711.

Betriebsausflug der Gemeindemitarbeiter/innen

Am Mittwoch, **26.7.**, bleibt das Rathaus und das Jugendzentrum (JUZ) geschlossen, da die Gemeindemitarbeiter/innen einen Betriebsausflug unternehmen. Die Außenstellen: Mittagsbetreuung, Bauhof und Wertstoffhof haben geöffnet.

Infoabend der FU

In einer älter werdenden Gesellschaft gewinnt das Thema Pflege immer mehr an Bedeutung.

Die Frauen-Union Hallbergmoos-Goldach lädt zusammen mit Senioren-Zentrum Hallbergmoos zu einem Info-Abend am Mittwoch, **26.7.**, 20 Uhr, ein. Thema des Abends: „Generalsitik und Pflegegrade – was verändert sich in der Pflege?" Die FU-Vorsitzende Gabriele Partsch freut sich in Erich Irlstorfer, Mitglied im Gesundheitsausschuss des Bundestags, einen fachkundigen Referenten gewonnen zu haben.

VdK-Stammtisch

Der nächste VdK-Stammtisch findet am Donnerstag, **27.7.**, um 14.00 Uhr im Wirtshaus „Zum Kramer" statt.

Künstlerstammtisch

Der Künstlerstammtisch trifft sich am Donnerstag, **27.7.**, um 19.30 Uhr im Wirtshaus „Zum Kramer". Neue Künstlerstammtischler sind herzlich willkommen.

Schools out Party

Die Schools out Party der Gemeinde Hallbergmoos findet am Freitag, **28.7.**, ab 14.00 Uhr im Sport- und Freizeitpark Hallbergmoos statt. Ab 19.00 Uhr beginnt die große Live-Show mit Made of Blood, den Bengels, Drums to Magic Music mit Eddy Winter und Konzert des Rappers DCavie Jones. Der Eintritt ist frei.

Bürgersprechstunde

Die nächsten Bürgersprechstunden bei Bürgermeister Harald Reents finden am Samstag, **29.7. und 26.8.**, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus, 1. Stock, statt. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Musiktheaterprojekt „SIEGFRIED"

Im Rahmen des Kultursommers Hallbergmoos veranstaltet udei e.V. „SIEGFRIED" – Ein Musiktheaterprojekt für Kinder und Erwachsene am Samstag, **29.7.**, und am Sonntag, **30.7.**, jeweils 19.00 Uhr im Sport- und Freizeitpark.

Eintritt: 15 Euro Abendkasse (11 Euro ermäßigt) und 14 Euro im Vorverkauf (10 Euro ermäßigt) oder online unter www. sportpark-hallbergmoos.de

CSU lädt zum Frühschoppen

In der Gemeinde Hallbergmoos rollen allenortens die Bagger, es wird gegraben, betoniert und viel gearbeitet – vieles davon hat der Gemeinderat angestoßen. Die größte Fraktion im Hallbergmooser Gemeinderat möchte nun nach gut drei Jahren im Amt Bilanz ziehen – und einen Ausblick geben, wie es weiter gehen wird. Der Termin für diese Halbzeitbilanz ist Sonntag, **30.7.**, 10 Uhr, in der Parkwirtschaft.

CSU-Ortsvorsitzende Tanja Knieler verspricht einen kurzweiligen und interessanten Vormittag. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Sommerfest der SG Hubertus Goldach

Die Schützengemeinschaft Hubertus Goldach e.V. lädt anläßlich ihres 111. Jubiläums Mitglieder und Freunde am Sonntag, **30.7.** ab 11.30 Uhr, zum Sommerfest auf den Hof der Familie Gruber, Am Bach 48, ein.

Es gibt Steaks und Würstchen vom Grill, selbstgemachte Salate und Kuchen.

Bitte eigenes Besteck, Geschirr und Gläser bzw. Haferl für den Kaffee mitbringen.

Seniorenkranzl

Das Seniorenkranzl der SG Edelweiß für Mitglieder ab 60 Jahren und deren Partner findet am Montag, **7.8.**, um 15.00 Uhr im Schützenstüberl statt.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, **8.8.**, um 19 Uhr, im Rathaus, großer Sitzungssaal, 2. OG., statt.

Fischerfest

Das traditionelle Fischerfest der Fischerfreunde Hallbergmoos-Goldach findet am Dienstag, **15.8.** ab 11.00 Uhr am Freiherr-von-Hallberg-Platz statt. Ausweichtermine bei schlechtem Wetter: Samstag, 19.8. oder Sonntag, 20.8.

Bau- und Planungsausschuss-Sitzung

Die nächste Bau- und Planungsausschuss-Sitzung findet am Dienstag, **22.8.**, um 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus Hallbergmoos statt. Im öffentlichen Teil können Bürgerinnen und Bürger anwesend sein.

Deutsche Meisterschaft Bogen WA 720

Auf den Fußballplätzen und im Stadion des VfB findet von Freitag, **25.8.** bis Sonntag, **27.8.** die Deutsche Meisterschaft Bogen WA 720 statt.

Nachbarschaftshilfe

Nachbarschaftshilfe Hallbergmoos/Goldach e.V., Hauptstr. 56, 85399 Hallbergmoos, Tel: 0811/ 98 26 55 oder Fax: 0811/ 98 26 79, Homepage: www.nbh-hallbergmoos.de

Beratungen:
Sprechzeiten des Bürgerbüros: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr (außer in den Ferien)

Soziale Beratung der Caritas in der NBH Hallbergmoos
Der nächste Beratungstermin ist: **27.7.,** von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der NBH Hallbergmoos, Hauptstr. 56.

Offener Strick- u. Häkeltreff
Jeden 2. Dienstag im Monat, von 19.30 – 21.30 Uhr. Der nächste Termin: **8.8.**
Info bei Ina Leipold immer montags 19.00 bis 20.00 Uhr 0171-6844356.

Sommerferien der NBH vom 31.7. – 1.9. Der Tafelbetrieb läuft wie immer weiter.

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde
Neufahrn / Hallbergmoos
Engagiert für Gott - füreinander - für Andere

30.7., 19.30 Uhr: **Taizé-Abendandacht** (Fischer & Taizé-Team).

6.8., 10.00 Uhr: **Sommerkirche in Eching** (Krusche). Magdalenenkirche, Danzinger Str. 2.

13.8., 9.30 Uhr: **Sommerkirche in Oberallershausen** (Schwarzer). Ev. Kirche, Johann-Dannheimer-Straße 2.

20.8., 11.00 Uhr: **Sommerkirche in Hallbergmoos mit Abendmahl** (Fischer). Mit Klavierbegleitung.

27.8., 9.30 Uhr: **Sommerkirche in Ober-**

allershausen (Schwarzer). Ev. Kirche, Johann-Dannheimer-Straße 2.

Montag, 20 Uhr: Probe des Modern-Gospel-Chors (www.modern-gospelchor.de).

Dienstag, 20 Uhr: Hauskreis bei Fam. Scholz, Tannenweg 4b, Hallbergmoos. Jede und jeder ist herzlich eingeladen für Gemeinschaft, Singen und Austausch über gelebtes Christsein. 0811/12839008.

Donnerstag, 20 Uhr: Hauskreis bei Familie Dörr, Kastanienweg 12, Neufahrn. Jede und jeder ist herzlich eingeladen für Gemeinschaft, Singen und Austausch über gelebtes Christsein. 08165/40 93 202.

IMMOBILIEN

GAMMA

Ihr Partner für Verkauf und Vermietung von Wohnungen

Ihr Ansprechpartner: Kerstin Hartmann-Herrle
Freisinger Straße 47, 85399 Hallbergmoos
Tel.: 08 11 - 99 86 59-0, Fax 08 11 - 99 86 59-11
kerstinhartmann@gammaimmo.de

0811 5554590
Meixner GmbH Immoservices
VERKAUF
VERMIETUNG
ivd
DRINGEND HÄUSER & WOHNUNGEN GESUCHT
IMMOSERVICES MEIXNER GmbH
www.immo-meixner.de

VERMIETUNG / Hallbergmoos

NEUBAU-ERSTBEZUG
3-Zimmer-Wohnung, 1. OG, mit ca. 75 m² Wohnfläche,
offener Wohn-Essbereich, Schlafzimmer mit Ankleide,
Tageslichtbad mit Wanne und ebenerdiger Dusche, WM-Anschluss im Keller,
Parkett- und Fliesenboden, Südbalkon, elektrische Jalousien,
FB-Heizung, Kellerabteil, 2 TG-Stellplätze,
Endergieausweis wird nachgereicht
– frei –
mtl. Nettomiete: 1.050,00 € + 2 TG-Stellplätze + NK + Kaution

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG Immobilienservice
Telefon
0 89 / 960 95 650
01 71 / 4 27 12 01

Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Oberbayern e.V.
Seniorenzentrum Bürgerstift, Münchner Str. 41, 85737 Ismaning

AWO

Für mehrere Mitarbeiter des Seniorenzentrums (bedingt durch die Fertigstellung des Anbaus) suchen wir ab sofort

1 - 2 - 3 und 4-Zimmer Wohnungen

Sie bekommen einen zuverlässigen Mieter, denn die AWO wird diese Wohnungen anmieten und sie als Dienstwohnungen den Mitarbeitern zur Verfügung stellen.

Bitte melden bei:
AWO- Seniorenzentrum, Bürgerstift Ismaning
Einrichtungsleiter Tobias Gruber
Münchenerstraße 41, 85737 Ismaning
Tel. 089 99 65 62 17; Email: tobias.gruber@sz-ism.awo-obb.de

STELLENANGEBOTE

Mehr Taschengeld?

Wir suchen zuverlässige/n Austräger/in für den HALLBERGER“. 14-tägig, dienstags/mittwochs

Interessenten melden sich bitte unter Tel. 0 87 61-72 90 540, HaasMedia

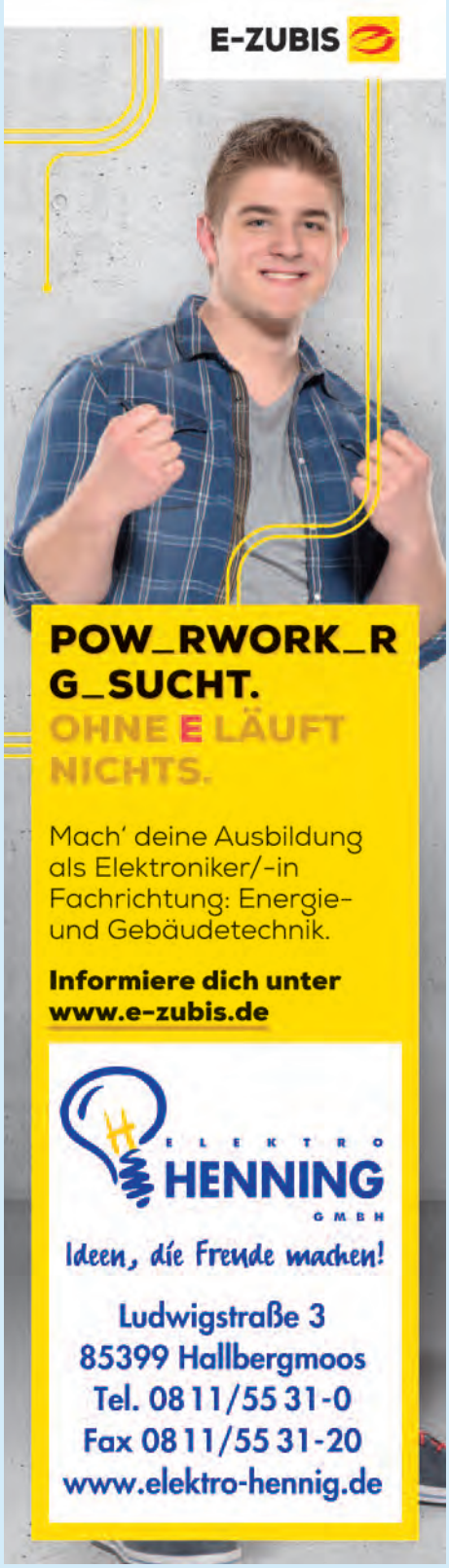
Rezeptionist/in Teilzeit oder Minijob gesucht. Vorwiegend Wochenende mit Hotelerfahrung.
Bewerbung schriftlich per Post oder Email.
Hotel Hallbergerhof, z. Hd. Herrn Heundl-Beigelbeck, Theresienstraße 50, 85399 Hallbergmoos, info@hallbergerhof.de

Wir machen vom 27. Juli bis einschließlich 20. August Urlaub.

Anzeigenschluss für die Ausgabe 30. August ist am Mittwoch, 23. August.

HaasMedia
Verlag & Agentur für Printmedien

STELLENANGEBOTE



Ausbildung mit Perspektive! Wir machen den Weg frei.

Als **Bankkauffrau oder Bankkaufmann** bist Du für Deine Kunden die Expertin bzw. der Experte in allen Geldangelegenheiten. Dazu erhältst Du von uns eine fundierte, vielseitige und praxisorientierte Ausbildung.

Wenn Du Deine Schulausbildung mit der mittleren Reife oder (Fach-)Abitur abschließt und Interesse daran hast, ein Teil von uns zu werden, dann bewirb Dich jetzt. Gerne auch per E-Mail.

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG, Bahnhofstraße 3, 85737 Ismaning
Ansprechpartnerin: Tanja Bock, E-Mail: tanja.bock@vrbank-ihn.de

Nähe ist gut. Vor Ort ist besser.
www.vrbank-ihn.de

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG

BRK Kinderhort Ecksteinhaus in Hallbergmoos sucht

Hauswirtschaftskraft

auf Geringverdiener-Basis

Arbeitszeiten Montag bis Freitag, jeweils um die Mittagszeit.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an:

Rotes Kreuz Freising
Rotkreuzstraße 13 – 15, 85354 Freising
oder per E-Mail: bewerbung@kvfreising.brk.de

ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Ausgabe (30.8.) ist Mittwoch, 23. August, 17 Uhr.

Advanced Track Testing

Techniker m/w für Fahrroboter im Fahrversuch

Zur Unterstützung unseres langjährigen Partners, dem weltweiten Marktführer Anthony Best Dynamics (ABD), suchen wir Verstärkung. Im Bereich der Fahrroboter, fahrerlosen Testsysteme, Target-Träger und Dummy-Zugsysteme suchen wir ab sofort einen Techniker m/w für unsere Niederlassung in Hallbergmoos.

Automobiltechnik fasziniert Sie! Sie suchen die Herausforderung im vielseitigen und äußerst innovativen Bereich des Fahrzeugversuchs auf Teststrecken und haben Freude am Kontakt mit Menschen! Werden Sie Teil eines kleinen hocheffizienten Teams bei einer herausfordernden, vielseitigen Tätigkeit in ausgezeichneter Unternehmenskultur.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

D-85399 Hallbergmoos, Am Bach 46a
www.tbj-dynamics.de
TBJ-Dynamische Messtechnik
Tel.: +49 (0) 811 541 541 45
Mail: info@tbj-dynamics.de

Suche ab Mitte September für 1 – 2 Tage in der Woche einen **Hundesitter** für ein paar Stunden. Tel. 01 63-7 91 58 72

Putzfrau gesucht wöchentlich 1-mal. Gehalt: wir werden uns einigen. Telefon 01 72-2 11 99 10

Kleinanzeigenannahme www.hallberger.de

STELLENANGEBOTE

GEMEINDE HALLBERGMOOS

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

IT-Administrator/-in für das Sachgebiet P7 – Informations- und Kommunikationstechnik

Die Tätigkeit ist zunächst auf vier Jahre befristet.

Allgemeine Anforderungen:
- Fachinformatiker Systemintegration oder eine gleichwertige Ausbildung
- Kenntnisse in informations- und telekommunikationstechnischen Systemen
- Erfahrungen bei den speziellen Programmen des öffentlichen Dienstes
- mehrjährige Berufserfahrung in der Administration einer mittelgroßen Umgebung
- kommunikatives und kundenfreundliches Auftreten
- Technisches Englisch in Wort und Schrift
- verantwortungsvoller und ökologischer Umgang mit IT-Systemen
- Fähigkeit, Projektverantwortung übernehmen
- sowohl eigenverantwortliches Arbeiten wie auch Teamfähigkeit

Zu den Aufgaben gehören:
- IT-Administration für Rathaus und gemeindliche Einrichtungen im Windows Client/Server/Citrix-Umfeld
- Firewall-Technologie, MS-SQL, AD, SAN, VPN, Virtualisierung, Telearbeitsplätze
- Konzeption von IT-und TK-Systemen, 3-Tier-Architecture
- Projekt- und Datenmanagement in technischer und organisatorischer Hinsicht
- Prüfung von Angeboten, Verträgen, Serviceleistungen
- Troubleshooting und Verbesserung der Performance
- Archivierung und Dokumentation
- Second Level Support, Schulung und Beratung der Fachabteilungen
- IT-Netzwerktechnik
- Linux-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen ein befristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit mit Jahresarbeitszeitkonto, eine leistungsgerechte Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD sowie die sonstigen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen **Herr Wöhrl** oder **Herr Bartels, Tel. 0811 5522-115 oder -116**.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **zum 16.08.2017, 12:00 Uhr** an das Personalwesen der Gemeinde Hallbergmoos, Rathausplatz 1, 85399 Hallbergmoos, auch per E-Mail als pdf in **einer Datei** zusammengefasst und **nicht über 5 MB** an bewerbung@hallbergmoos.de.

Bei Bewerbungen per E-Mail ist zwingend im Betreff das Aktenzeichen PW-IT-P7-081/2017 anzugeben.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

DÉESSE of Switzerland Beratung

Schweizer Direktvertrieb für Kosmetik & Nahrungsergänzung

Ich freue mich auf Ihre Anfrage:

Sonja Stadler
Telefon: 0 96 21/7 56 86
Mobil: 01 76/80 06 76 94
Mail: sonja@my-stadler.de
www.deesse-amberg.de

Barbara Brenner
Telefon: 08 11/9 85 95

Suche für den Bereich
FREISING und UMGEBUNG
engagierte Damen + Herren
haupt- oder nebenberuflich auf selbstständiger Basis

DÉESSE bietet:

Innovative, moderne Produkte ohne Tierversuche
- **sehr gute Verdienstmöglichkeit**
- **freie Zeiteinteilung**
- **keine Eigeninvestitionen**
- **die Kosten für Aus- und Weiterbildung (Sauerlach) werden von der Firma übernommen**
- **Firmenwagen und Altersvorsorge sind Bestandteil des Karriereplans**
- **kostenlosen Startkoffer**

Das kann für Sie der Start in eine wunderbare Zukunft sein!

STELLENANGEBOTE

Die **Rezeption vom B&B Hotel** in Hallbergmoos sucht von MO – FR 15:00 – 23:00 Uhr eine

Vollzeit-Unterstützung.

M/W, sehr gut in Deutsch und Englisch, Erfahrung in Hotelprogrammen erwünscht.

Bewerbung NUR per Mail an: marviso-gmbh@gmx.de

VERSCHIEDENES

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet – Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets. Tel. 08165/6457 42, www.maith-edv.de

HANS MIKESCH
Ihr Partner für
Heizöl – Diesel – Schmierstoffe
Telefon 08 11-36 46

Renovierungsmaterial, Wand- u. Abtönfarben, Lacke u. Lasuren, Abklebebänder, Rollen u. Pinsel, Abbeize, Spachteln u. Kellen u.v.m.
Eisenwaren Mikesch, Inh. Cornelia Grundner

Fensterreinigung Brandhuber gewerblich und privat. Telefon 0 81 22 / 1 86 64

Fußpflege, Termine nach Vereinbarung. Vierthaler-Peer, Tel. 08 11-89 40

Schlüssel- u. Aufsperrservice Fahrradverkauf und -Reparaturen
Eisenwaren Mikesch, 08 11-24 60

Kohlensäure für Wassersprudler
Eisenwaren Mikesch, Goldach.

NEU: Wimpernverlängerung bei Manus Nailart. Neuset 100 €, Auffüllen 40 – 50 €. **Telefon 0 81 65-6 15 54**

N71 Hairdesign
bietet ab sofort Hausbesuche für Damen und Kinder. Tel. 08 11-5 55 48 10.

Präventionskurse (Pilacs, fitdankbaby®) von den gesetzl. Krankenkassen anerkannt sowie **mobile Physiotherapie** (Privatversicherte und Selbstzahler). **Carola Weise**, Physiotherapeutin, Tel. 08 11-1 28 88 08 oder 01 76-55 04 49 39.

Fußpflege! Brigitte Hareiter, Rampfweg 3
Termine unter Telefon 08 11-99 33 909

Batterien und Knopfzellen für Uhren mit Tausch. Eisenwaren Mikesch

Pflege Ihren Garten im Raum Hallbergmoos. Blumen pflanzen, Unkraut entfernen, Rosen schneiden, Sträucher und Stauden schneiden, Rasen mähen.
Telefon 01 76-34 08 92 65

www.wohnwelt-immobilien.de

WOHNWELT IMMOBILIEN

Wir vermitteln... Wohnen!

Immobilien-Marktberichte
für die Landkreise FS und ED bei uns erhältlich!

Ihr Immobilienbüro für die Flughafenregion. Zuverlässig. Kompetent. Schnell.

Ob Kauf oder Verkauf, Mietgesuch oder Mietangebot:
Wir kümmern uns um Ihre (Wunsch-)Immobilie und nehmen Ihnen den ganzen Aufwand für die Suche, Bewertung und Vermittlung ab. Überzeugen Sie sich selbst – und rufen Sie uns an!

Ihr Ansprechpartner für Hallbergmoos: Markus Weidl
E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de
Web: www.wohnwelt-immobilien.de

Büro Freising:
Landshuter Str. 68 · 85356 Freising
Telefon: 0 81 61/23 24 00
Telefax: 0 81 61/23 22 99

Büro Erding:
Otto-Hahn-Str. 21 · 85435 Erding
Telefon: 0 81 22/228 22 50
Telefax: 0 81 22/228 22 15

Wir sind nahezu jederzeit für Sie erreichbar:
Montag – Freitag: 7.00 – 20.00 Uhr
Samstag/Sonntag: 9.00 – 18.00 Uhr

Aktuelle Angebote & Gesuche:

Miete: *NEUBAU* Moderne Büroräume mit Teeküche und Bad
78 m² Bürofl., Freising/Pulling, 1. OG, Laminat, 2 Räume, EBK, 3 Stellplätze, el. Rolläden, Fußbodenhzg., KM 780 EUR, NK 150 EUR

Miete: Helle 2 Zimmer-Dachstudio-Wohnung, Marzling
55 m² Wfl., EBK, Stellplatz, Gas Zentralheizung, Endenergie: 65,40 kWh/(m²*a), KM 550 EUR, NK 150 EUR

WIR SUCHEN IM KUNDEN-AUFTRAG

Gesuch: Eigentumswohnung mit Balkon oder Garten,
in ruhiger Lage, zur Kapitalanlage, bis 380.000 EUR

WIR SUCHEN IM KUNDEN-AUFTRAG

Gesuch: Büroflächen ab 80 m²
in Hallbergmoos zur langfristigen Anmietung

WIR SUCHEN IM KUNDEN-AUFTRAG

Gesuch: 2- bis 3-Zimmer EG-Wohnung
für ältere Dame, in zentraler Lage Hallbergmoos oder Goldach

WIR SUCHEN IM KUNDEN-AUFTRAG

Gesuch: Mehrfamilienhaus
in Hallbergmoos oder Lkr. Freising für Kapitalanleger, bis 3,5 Mio. EUR

Mehr Details auf unserer Website: www.wohnwelt-immobilien.de

immowelt.de ★PLATIN★ PARTNER

ivd
Mitglied im IVD. Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger.

IMMOBILIEN SCOUT24 PREMIUM PARTNER 2016